

KOSTENLOS
zum Mitnehmen



Tierschutzverein
für den Kreis Düren e.V.

www.tierschutzverein-dueren.de

TIER SCHUTZ INFO

Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.

**KATZENEINFÄNGER -
ENGAGIERTES EHRENAMT**

**UNSERE HALTUNG ÄNDERN -
DAS ALDI-VERSPRECHEN**

**SCHWER KRANK IM TIERHEIM -
WENN DIE ETHIK LEITET**

Aus der Region für die Region!



Die selbstständigen EDEKA-Kaufleute aus Düren & Umgebung

Prinz
Hauptstr. 71
52372 Kreuzau

Rosenzweig
Euskirchener Str. 101
52351 Düren

Rosenzweig
Kölner Landstr. 212
52351 Düren

Rosenzweig
Niederzierer Str. 86
52382 Niederzier

Mülln
Zollhausstr. 53
52353 Birkesdorf

Lewandowski
Valenciener Str. 150
52355 Gürzenich

Vogel / Lewandowski
Renkerstr. 61
52355 Lendersdorf

Kusnezow / Lewandowski
Am vorderen Steinchen 2
52379 Langerwehe



Wir ♥ Lebensmittel.



GEMEINSAM IM TIERSCHUTZ NACH VORNE SCHAUEN

Seit über anderthalb Jahren begleitet uns nun die Pandemie und sie hatte und hat auch weiterhin einen großen Einfluss auf die Arbeit im Tierheim. Wir mussten das Tierheim teilweise komplett schließen und die Tiervermittlungen fanden nur einzeln mit Termin, Maske und eingeschränkter Bewegungsmöglichkeit statt – eine Belastung für die Interessenten, für unser Team und zuletzt auch für unsere Tiere. Doch Jammern war nicht, weitermachen war die Devise.

Nach mehreren Jahren der Finanzplanung konnten wir in den letzten zwölf Monaten die Renovierung und den Ausbau des Toni-Dresia-Hauses realisieren: mehr Licht durch große Dachfenster, eine Luft/Wasser Wärmepumpenheizung für die Wintermonate, die Verglasung einiger Räume, neue Sittichvolieren mit beheizten Innenräumen, beheizte Schutzräume für unsere Freigängerkatzen, und und und.

Eine ca. 400 qm große Hunde-Trainingswiese wurde neu eingezäunt und ist mittlerweile mit den verschiedensten Übungsgeräten zur Förderung der Kopfarbeit und der Interaktion mit dem Menschen ausgestattet. Das ist auch nötig, denn vermehrt sind die Hunde, die aus den unterschiedlichsten Gründen zu uns kommen, nicht ganz einfach und brauchen neben den fast täglichen Spaziergängen mit unseren Gassi-

Gehern auch regelmäßig Einzeltraining ohne Leine. Ebenso konnten wir die in die Jahre gekommenen Hundehütten durch sechs qm große und mit isolierter Schutzhütte ausgestatteten Hundehäuschen ersetzen. Bei all diesen Projekten haben wir eine große Unterstützung durch Sponsoren und Spender erfahren, bei denen ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte.

DIE WILDEN

Im Bereich der Wildtiere, einer Tiergruppe, die immer stärker unserer Unterstützung bedarf, haben wir es ebenfalls geschafft, Auswilderungsvolieren für Vögel und Eichhörnchen einzurichten. Zudem haben wir für die im Ökosystem so wichtigen Bienen auf dem Gelände eine Blühwiese und ein Streifen mit Blühsträuchern angelegt.

Die verschiedenen Projekte reihen sich nahtlos aneinander an und es werden noch viele weitere folgen – aber wir gehen sie alle an! Mit Ihnen an unserer Seite, und das haben wir im Laufe des letzten Jahres deutlich gespürt, sollte uns dies gelingen.

Gehen Sie mit – Seite an Seite können wir viel bewegen!

Ihr

Tierheim / Tiervermittlung Tel.: 02421-99855-0 info@tierheim-dueren.de	Öffnungszeiten für Besucher Montag - Freitag: 14 - 18 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertage: 14 - 18 Uhr
Tierschutzverein / Verwaltung Tel.: 02421-99855-10 info@tierschutzverein-dueren.de	Tiervermittlung, Spendenannahme und Telefonzeiten Montag - Samstag: 14 - 17.30 Uhr

*Bitte beachten Sie die Corona bedingten Änderungen der Öffnungs- und Vermittlungszeiten auf www.tierheim-dueren.de

INHALT

02 Auf einen Blick

04 **Katzeneinfänger – engagiertes Ehrenamt**



06 **Unsere Haltung ändern – das ALDI-Versprechen**



09 Couch dringend gesucht!

10 Bundestagswahl 2021: Fragen zum Thema Tierschutz

12 Buchtipp: Das wahre Leben der Bauernhoftiere

13 Rezept: Butternut Salad Bowl

14 **Schwer krank im Tierheim – wenn die Ethik leitet**



16 Der zweite Blick

18 Schäfer-Stiftung spendet Wärmepumpenheizung

19 Gemeinsames Happy End auf dem Bauernhof

21 2. Hundewandertag im Kreis Düren

22 Ratgeber: Hund im Wachstum

24 Waschbärenbande startet Projekt „Biotop“

25 Wenn der Lebensweg des geliebten Freundes zu Ende geht

26 Tierisches Lab

29 Couch dringend gesucht!

31 Scheck kommt den Wildtieren zugute

32 Zum guten Schluss

AUF EINEN BLICK

zusammengetragen von Gudrun Wouters



HAUBENTAUCHER – EIN AUSSERGEWÖHNLICHER GAST

Junge Amseln, Entenküken, gestrandete Tauben – die Tierpfleger im Kreistierheim Düren kümmern sich jedes Jahr zur Brutsaison liebevoll um die **Aufzucht von Jungvögeln und die Versorgung verletzter „Bruchpiloten“**. Mit einem Haubentaucher hatten die Mitarbeiter einen außergewöhnlichen Gast. Ein Tierfreund hatte den verletzten Wasservogel gefunden und von einem Tierarzt behandeln lassen. Auskurieren durfte „Hubi“ sich dann im Tierheim. Mit seinem exquisiten Geschmack stellte der große Vogel die Pfleger zunächst auf die Probe, doch schnell im Supermarkt besorgte Garnelen stillten den ersten Hunger des gefiederten Prachtkerls. Nach seiner Rekonvaleszenzzeit konnte der stolze Vogel gesund und munter in die heimischen Gewässer entlassen werden.



WEITERER ERFOLGREICHER ONLINE-KOCHABEND

Auch beim zweiten Online-Kochabend des Dürener Tierschutzvereins hatten alle Teilnehmer viel Spaß. Zubereitet wurden zunächst leckere Sommerrollen mit Gemüsesticks. Ihre kulinarischen Fähigkeiten konnten die Köche gegenseitig am Bildschirm bewundern, bevor das leichte Essen gemeinsam verspeist wurde. Als süßen Abschluss gab es köstlichen veganen Cookie Dough. Organisiert wurde der Kochabend von der **Veggie-Gruppe des Vereins**. Deren Teamleiterin Lisa Krumm hatte bewusst einfach zuzubereitende Speisen gewählt, so dass reichlich Zeit für interessante Gespräche und gegenseitiges Kennenlernen blieb.

Viele **vegane oder vegetarische Rezepte** finden Tierfreunde auf der Website des Vereins unter <https://www.tierschutzverein-dueren.de/essen-ohne-tierqual.html>

VEGANES EIS – TIERFREUNDLICH UND SOOO LECKER

Immer mehr Menschen verzichten auf Fleisch und Fisch und möchten ihre Ernährung tierfreundlicher gestalten. Doch wenn es um den Kauf veganer Produkte geht, sind viele eher zögerlich. Warum nicht einmal einen Probier-Tag veranstalten, dachte sich die Veggie-Gruppe des Tierschutzvereins für den Kreis Düren. Gesagt, getan! Schnell mit ins Boot geholt war **Tim Rosenzweig** und seine Familie, die neben zwei weiteren EDEKA-Märkten, den in der Kölner Landstraße in Düren betreiben. An einem sonnigen Samstag hatten Interessierte die Gelegenheit, am **Stand der Veggie-Gruppe vor dem EDEKA**, veganes Eis verschiedener Hersteller zu probieren. Die Firma Luve stellte netterweise viele unterschiedliche Sorten zur Verfügung. Zahlreiche Leckermäuler probierten und waren begeistert vom tollen Geschmack.



KÖNIGSPYTHONS VERMUTLICH AUSGESETZT

Innerhalb weniger Tage wurden im Merzenicher Ortsteil **Golzheim** zwei **Königspythons** gefunden. Aufgrund der gleichen Fundstelle gehen die Tierschützer im Kreistierheim Düren davon aus, dass die Schlangen von ihrem Besitzer ausgesetzt wurden. Beide Tiere wurden in der Reptilienstation für die Städteregion Aachen, dem Kooperationspartner des Dürener Tierheims, untergebracht. Die kleinere der Schlangen litt bereits an akuter Unterernährung und Dehydration und verstarb trotz intensiver Behandlung. Königspythons sind Würgeschlangen, ursprünglich sind sie in den Tropen West- und Zentralafrikas beheimatet. In unseren Gefilden können sie in der freien Natur nicht überleben. An gesetzlichen, bundeseinheitlichen Regelungen zur Haltung von Reptilien fehlt es immer noch. Zahlreichen Besitzer unterschätzen deren hohe Haltungsansprüche, sie sind überfordert und geben die Tiere in den Tierheimen ab oder setzten sie einfach aus. **Der Tierschutzverein bittet daher eindringlich, vom unüberlegten Kauf von Reptilien und anderen Exoten abzusehen.**



EIN KURZES FAMILIENGLÜCK

Kaninchen-Mann Luigi wurde in einer sehr schlechten Verfassung im Tierheim Düren abgegeben. Der kleine Kerl hatte **Bissverletzungen am ganzen Körper**, ein Auge musste operiert werden und kastriert war er auch nicht. Ein Jahr lang wartete Luigi geduldig auf ein neues Zuhause und lernte währenddessen Kaninchen-Dame Nabuko kennen, die jetzt Frida heißt. Die beiden waren ein Herz und eine Seele und zu ihrem großen Glück wurden sie gemeinsam adoptiert. Doch dann schlug das Schicksal zu: Luigi (von seinen neuen Besitzern in Alfi umbenannt) verstarb plötzlich – ein herber Schlag für Frida und seine Halter. Seine letzte Ruhe findet Alfi nun in seinem über alles geliebten Garten. Die Tierheim-Mitarbeiter sind dankbar, dass das sensible Langohr sein Leben – wenn auch nur kurz – in seiner eigenen liebevollen Familie in vollen Zügen genießen konnte.



FOTOS: Tierheim Düren, privat, LouieLea / Shutterstock.com



FAMILIE MIT HERZ FÜR TIERE

Ob mit Sachspenden oder Geld, Familie Stein hilft den Tieren im Kreistierheim Düren gerne und wo sie nur kann. Dabei ist häufig Kreativität gefragt, die Mutter Nicole, Vater Helmut und Tochter Annika immer wieder beweisen. Für das Outdoor-Training der Hunde **baute Helmut Stein drei Geräte aus Holz**, die nun auf der Agility-Wiese begeistert genutzt werden. Glücklicherweise waren die Vierbeiner, ebenso wie ihre Pfleger, auch über eine Spende von sieben Hundepools und einer Kühlmatte! Last but not least verkaufte die Familie Stein ihre nicht mehr benötigten Sachen auf dem **Nörvenicher Garagentrödel**. Dabei kam ein Betrag von knapp 200 Euro zusammen, den das tierliebende Trio noch um 50 Euro aufstockte. Das Team um Tierheimleiterin Christina Albert ist froh, solche engagierten Tierfreunde an seiner Seite zu haben.

DIE TIERE FREUEN SICH ÜBER IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Spendenkonto:

IBAN: DE14 395 501 100 000 192 500

GiroCode:



Paypal:



KATZENEINFÄNGER – ENGAGIERTES EHRENAMT

TEXT: Alexandra Mevis-Krumm

Die Frage, was Katzeinfänger überhaupt sind, wird den Mitgliedern des sechsköpfigen Katzenschutzteams des Tierschutzvereins für den Kreis Düren e. V. oft gestellt, wenn sie über ihr Ehrenamt berichten. Viele Menschen verbinden mit dem Wort „Katzenfänger“ negative Assoziationen. Man denkt an durch Gärten und Hinterhöfe schleichende, zwielichtige Gestalten, die den zu fangenden Katzen alles Mögliche, aber ganz sicher nichts Gutes, wollen.

Weit gefehlt: wer Teil des Einfangteams ist, liebt Katzen und ist bereit, einen (manchmal nicht unerheblichen) Teil seiner Freizeit den weniger privilegierten Straßenkatzen zu widmen. Denn nicht nur in südlichen Regionen Europas gibt es Streunerkatzen, sondern auch in Deutschland.

Der Deutsche Tierschutzbund weist in seiner diesjährigen Katzenschutz-Kampagne daraufhin, dass auf unseren Straßen geschätzt zwei Millionen herrenlose Katzen unterwegs sind. Auch wenn die zähen Geschöpfe mit vielen Instinkten und einem großen Überlebenswillen ausgestattet sind, darf nicht vergessen werden, dass es sich um domestizierte Tiere handelt. Ohne die Fürsorge und Pflege des Menschen sinkt die Lebenserwartung einer Katze drastisch. Während eine Hauskatze in menschlicher Obhut bis zu 20 Jahre alt werden kann, liegt die Lebenserwartung ihrer freilebenden Artgenossen oft bei nur wenigen Monaten.

Auch im Kreis Düren ist die Zahl der unkastrierten Streunerkatzen groß. Zahlreiche Rückzugsmöglichkeiten in Scheunen, unter Schuppen oder naturbelassenen Gartenbereichen ermöglichen den scheuen Tieren ein für den Menschen oft verborgenes Dasein in ihrer direkten Nachbarschaft.

SPANNEND UND ABWECHSLUNGSREICH

Hier setzt die Arbeit des spannenden und abwechslungsreichen Ehrenamtes „Katzeinfänger“ an. Aufmerksame und tierliebende Menschen melden dem Tierheim telefonisch oder per Mail Streunerkatzen, die ihnen in ihrem Umfeld aufgefallen sind. Diese Information wird von den Mitarbeitern an das Katzenschutzteam weitergegeben. Die erste Aufgabe des Ehrenamtlers ist es dann, sich durch Rücksprache mit dem Melder ein Bild von der Gesamtsituation zu machen. Handelt es sich um ein

verletztes oder krankes Tier? Gibt es möglicherweise Jungtiere? Wie lange wird die Katze bereits beobachtet und erhält sie Futter durch die Melder? Sehr wichtig ist es, vor dem Einfangen so gut es geht auszuschließen, dass das zu fangende Tier einen Besitzer hat. Dies erfordert teils weitere Recherche durch die Befragung der Nachbarschaft.

Nach zügiger Klärung der Rahmenbedingungen versuchen die Tiereschützer, meist in enger Zusammenarbeit mit den Meldern, das Tier oder häufig auch die Tiere, mit Lebendfallen einzufangen. Bei Erfolg werden sie ins Tierheim gebracht und dort durch das Tierpflegeteam professionell weiterversorgt sowie durch die Tierärztin kastriert.

Dabei werden die Tiere auch sofort auf eine Kennzeichnung durch Tätowierung oder Mikrochip untersucht, um auszuschließen, dass versehentlich



In die Falle gegangen: Doch das ist nur zu ihrem Besten



Nach dem Einfangen werden die Katzen gründlich untersucht und kastriert

lich doch eine Samtpfote, die bereits jemandem gehört, eingefangen wurde. Sollte dieser sehr seltene Fall eintreffen, erfolgt natürlich eine rasche Rückgabe an den Besitzer.

Der Kreis Düren und sein Veterinäramt befürworten und unterstützen die Arbeit der Katzenschützer. Seit Januar 2020 gilt im gesamten Kreisgebiet eine Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für geschlechtsreife Freigängerkatzen.

DAS WESEN DER KATZE

Neben der körperlichen Versorgung und Behandlung machen sich die Tierpfleger auch ein Bild vom Wesen der eingefangenen Katzen. Sofern sich die Miezen während ihres Aufenthaltes im Heim als dem Menschen wohlgesonnen erweisen, werden sie in geduldige und liebevolle Hände vermittelt. Vor allem die im Sommer zahlreich eingefangenen Jungtiere können sich zu absoluten Schmusetigern entwickeln, wenn man ihnen die nötige Zeit dafür gibt.

Viele Samtpfoten gewöhnen sich jedoch nicht mehr an ein Zusammenleben mit den Menschen, da sie zu lange auf sich allein gestellt waren, oder vielleicht sogar auf der Straße geboren wurden. Diese Miezen werden, sollten sie gesund sein, nach der Kastration zurück in die Freiheit entlassen. Dies geschieht an der Fangstelle, insofern dort regelmäßige Fütterungen gewährleistet sowie wettergeschützte Aufenthaltsmöglichkeiten vorhanden sind. Eignet sich die Stelle nicht für das Zurücksetzen, sucht der Tier-

schutzverein geeignete Plätze, wie zum Beispiel Bauernhöfe, oder gibt den Katzen im Außenbereich des Tierheims einen Lebensort.

Wie wichtig das Engagement der „Katzenverrückten“, welches neben Tierliebe auch den feinfühligsten Umgang mit Menschen sowie die Bereitschaft, seine Freizeit flexibel, aber im Bedarfsfall ausdauernd den

Tieren zu widmen, ist, zeigt sie Statistik des vergangenen Jahres: 120 streunende Tiere konnten 2020 eingefangen werden, darunter auch einige tragende, weibliche Katzen, die ihre Jungtiere im geschützten Raum des Tierheims gefahrlos aufziehen konnten – eine der größten Belohnungen für dieses tolle Ehrenamt!

Kälte, Hunger ...chancenlos – Kastration ist Tierliebe!

Aktionswochen im Kreis Düren

Mit attraktiven Vorteilen für Katzen und deren Besitzer:

- + kostenlose Markierung der Katze mit einem Mikrotransponder
- + kostenlose Registrierung bei FINDEFIX, dem Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes
- + besondere Hilfen für Katzenbesitzer mit geringem Einkommen

Katzenkastration

11. Oktober – 7. November 2021

Seit dem 15.01.2020 gilt im gesamten Kreis Düren eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungs-pflicht für Katzen/Kater, die unkontrolliert freigang erhalten. Lassen Sie daher Ihre(n) Katze/Kater kastrieren und helfen so, die Katzenflut einzudämmen. Weitere Infos unter www.katzenkastration-dueren.de



UNSERE HALTUNG ÄNDERN – DAS ALDI-VERSPRECHEN

TEXT: Jürgen Plinz

Seit Jahrzehnten setzen sich Tierschützer für eine deutliche Verbesserung der Lebensbedingung von Tieren in der Landwirtschaft ein. Nur langsam ging es voran. Landwirtschaft, Ernährungsindustrie und der Lebensmitteleinzelhandel setzten alles daran, an ihrer Haltung zum Leid von Schwein, Huhn und Co. nichts ändern zu müssen. Doch Ende Juni machte ALDI eine echte Kehrtwende. In vier Schritten will Europas größter Discounter sein Frischfleisch bis 2030 vollständig auf die Haltungsformen 3 + 4 umstellen.

Der Kampf um Marktanteile und damit am Ende auch ums Überleben, ist im deutschen Lebensmitteleinzelhandel unerbittlich. Vier große „Player“ teilen sich Dreiviertel des Marktes, allen voran Edeka mit rund 27%. Einen Kampf, den selbst Größen wie der Metrokonzern mit ihrer real-Kette aufgeben. Die Richtung gibt seit eh und je ALDI über den Preis vor. Nach unten – immer billiger, denn der Käufer scheint den letzten Cent sparen zu wollen. Doch Verbraucher ändern sich.

AUSLÖSER DES WANDELS

Die Suche der Marktteilnehmer nach Unterscheidungen vom Wettbewerb trieb zum Teil besondere Blüten. ALDI gab vor, den Tierschutz entdeckt zu haben und „beendete das Küken-Töten“ zumindest in seiner Werbung. So trat der Discounter der Europäischen Mast-

huhn-Initiative (ECC) bei. Diese von zahlreichen europäischen Tierschutz- oder Naturschutzorganisationen gegründete Bewegung definiert Mindesthaltungsbedingungen für Masthühner, die in Europa umgesetzt werden sollen. Weil die Anforderungen für Deutschland keinen wesentlichen Fortschritt für die Tiere bedeuteten, trat der Deutsche Tierschutzbund dieser Bewegung nicht bei. Das intensive Werben durch ALDI, dass sie als erster bis 2030 etwas für die Broiler tun wollten, rief Edeka, Rewe und Lidl/Kaufland auf den Plan. Ende März sagten die drei anderen Großen im Lebensmitteleinzelhandel dem Deutschen Tierschutzbund zu, bis 2026 im Bereich Hühner-Frischfleisch insgesamt 20% ihres Angebotes aus den Haltungsformen 3 oder 4 zu beziehen. Ein großer Schritt, doch was bedeutet er für die Tiere?

Bis Ende des Jahres sollen bereits 15 % des Frischfleisches bei ALDI aus den Haltungsformen 3 und 4 kommen





So sieht gute Schweinehaltung aus, wenn sie vom Tierschutzlabel „Für Mehr Tierschutz“ mit der Premiumstufe ausgezeichnet wird – dies entspricht Haltungsform 4

DETAILS – EIN GROSSER UNTERSCHIED

Bis zu 26 Tiere mit einem Gewicht von bis zu 39 kg dürfen nach den gesetzlichen Vorschriften in Deutschland auf einem Quadratmeter gehalten werden. Eine unglaubliche Enge, die zu erheblichen Problemen bei Gesundheit und Verhalten der Masthühner führt. ECC definierte seine Grenzen bei bis zu 20 Tiere oder 30 kg/m², gesteht 1.000 Broilern zwei Meter Sitzstange zu und zwei Gegenstände zum Picken.

Ganz anders die Anforderungen bei der durch die „Gesellschaft zur Förderung des Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH“ vom Handel selbst definierten Mindestanforderungen ihrer Stufe 3 und 4: Hier dürfen die Landwirte 25 kg/m² bzw. max. 29 kg/m² bei einem Stall mit Kaltscharrraum in ihren Ställen unterbringen, wenn sie die Nr. 3 erfüllen wollen. Bei der besten Haltungsform dieses Systems sogar nur noch 21 kg/m². Das bedeutet besonders am Ende der Mast fast ein Drittel weniger Tiere und damit ein sichtbarer und für die Tiere spürbarer Unterschied.

In der Stufe 3 muss ein ständiger Zugang zu einem Außenklimabereich vorhanden sein, bei Stufe 4 sogar ein Zugang zum Freigelände mit überwiegend bewachsener Fläche während mindestens 1/3 der Lebenszeit. Und auch beim Beschäftigungsmaterial sind die Differenzen

erheblich und beinhalten in der Stufe 4 zusätzliche Einstreu in Form von Stroh, Holzspänen, Sand oder Torf auf mindestens 1/3 der Stallfläche.

Für Vegetarier oder Veganer – also für Menschen, die Tiere aus meist ethischen Überlegungen nicht mehr essen, sind alle diese Zahlenspiele ein Skandal. Sie werden den Tieren, fühlenden Lebewesen nicht gerecht und suggerieren, dass man spätestens ab Haltungsstufe 4 Fleisch mit gutem Gewissen essen kann.

KEHRTWENDE IN DREI MONATEN

Die Kunst des Wettbewerbs ist es, demselben immer um mindestens eine Nasenlänge voraus zu sein. Die Ankündigung „20% bis 2026“ der drei ALDI-Wettbewerber muss wie ein Erdbeben bei den Albrecht-Führungen gewirkt haben.

Denn in nur drei Monaten konzipierte das ALDI-Management einen echten Wandel für das Angebot von Frischfleisch und teilte am 25. Juni mit, dass schon bis Ende des Jahres 15% des Frischfleisches aus den Haltungsformen 3 oder 4 und bis Ende 2025 kein Fleisch mehr aus Haltungen, die lediglich die gesetzlichen Mindestanforderungen erfüllen, kommen soll. In zwei weiteren Schritten wird dann bis 2030 das gesamte Frischfleisch aus den beiden Stufen 3 und 4 stammen. Und ging es bis dahin



Darauf müssen Sie achten, wenn es denn Fleisch sein muß





counterprimus über Jahrzehnte scheinbar keinen Cent darauf gab, ob die Tiere bei den Bauern ein artgerechtes Leben und später einen qualfreien Tod hatten.

„Wir möchten, dass Tierwohl eine Selbstverständlichkeit wird“, sagt ALDI nun vollmundig. Doch so einfach ist die Erfüllung des Versprechens nicht. Die anderen Lebensmittelhändler werden nachziehen, was die Nachfrage bei den Bauern massiv erhöhen wird. Besonders Edeka und REWE werden versuchen, ALDI wieder zu überholen. Suggestiert man heute den Kunden, dass an den Frischetheken Fleisch glücklicher Tiere aus der Region angeboten wird, wird das spätestens ab 2030 nicht mehr ziehen.

bei allen Ankündigungen immer nur um Masthühner, so gilt das ALDI-Versprechen für „Rind, Schwein, Hähnchen, Pute; ausgenommen (internationale) Spezialitäten und Tiefkühlartikel“.

Wie wichtig ALDI diese Unterscheidung vom Wettbewerb ist, zeigt deren Werbung. Unter der Überschrift „Lasst uns unsere Haltung ändern“ wird wo immer möglich angekündigt, wie sich das Leben der Tiere auf den Bauernhöfen verändern soll. Und das, nach dem der Dis-

HALTUNG ÄNDERN

Den Landwirten steht ein enormer Wandel bevor, der sehr viel Geld kosten wird. Geld, das über Lieferverträge abgesichert und an der Ladenkasse bezahlt werden muss. Denn fast alle Ställe müssen um- oder neu gebaut werden, damit sie den Anforderungen der Stufen 3 und 4 entsprechen. Das Baurecht wird in einigen Ländern geändert werden müssen und auch das Thema Emission birgt große Herausforderungen. Denn so vielen Tieren Freiland zu ermöglichen, wird das Klima belasten. Nicht zuletzt hat der Verbraucher es in der Hand, wie es den Tieren auf dem Weg bis zum Teller geht. Alle müssen nun ihre Haltung ändern – das wird sich nicht umgehen lassen!

Vera Hepp
Steuerberaterin

Vera Hepp
Steuerberaterin

Monschauer Str. 134
52355 Düren
Tel: 02421-959748-0
Fax: 02421-959748-20
Email: V.Hepp@stb-hepp.de

DN-0600-0118

Colonia ^[seit 1979]
Lichtwerbung

In Düren...
und deutschlandweit!

www.colonia-lichtwerbung.de

Colonia Lichtwerbung | Distelrather Str. 31 | Tel 02421 78 00 45-0
Schönbrenner GmbH | 52351 Düren | Fax 02421 78 00 45-1

DN-0591-0417

KRISCHER
GEBÄUDETECHNIK

ELEKTROTECHNIK HEIZUNGS- & SANITÄRTECHNIK BAD-SANIERUNG

Distelrather Straße 27 · 52351 Düren
Tel.: 0 24 21 / 37 37 3

Besuchen Sie uns:
www.krischer-gebaudetechnik.de

GEBÄUDETECHNIK
Fachbetrieb

DN-0720-0420

Hundesalon Boving
Art und fachgerechte Fellpflege

Am Platzerturm 5
52349 Düren

Montag - Samstag
Termine nach Vereinbarung

Tel.: 02421-2233727

info@hundepflege-boving.de
www.hundepflege-boving.de

DN-0747-0321

FOTO: FiledIMAGE / Shutterstock.com



DIE SPORTLICHE JACKY SUCHT EIN NEUES ZUHAUSE

Die circa zweijährige Border-Collie-Mix-Hündin Jacky kam mit drei weiteren Artgenossen ins Kreistierheim Düren. Ihre ehemaligen Besitzer hatten sie scheinbar sehr isoliert gehalten, wodurch vermeintlich auch keine Sozialisierung mit anderen Hunden und Menschen stattfand. Das dürfte der Grund für das unsichere Verhalten von Jacky sein, die man in allen Situationen aufmerksam beobachten muss, um sie sicher zu führen. Jacky reagiert heftig auf andere Hunde, lässt sich aber durch eine ruhige und konsequente Führung gut aus ihrer Erregung herausholen. Der Besuch einer Hundeschule wäre daher wichtig, um weiter daran zu arbeiten.

Die junge Hündin ist sehr sportlich und benötigt viel Bewegung. Daher geht sie mehrfach in der Woche mit ihrer Gassi-Geherin joggen. Diese Auslastung hilft ihr für das weitere Training. Die Hundedame ist rassetypisch sehr lernfreudig und aufmerksam. Agility wäre sicher eine super Sache für sie. Auch Kopfarbeit wie Kunststücke und Tricks machen ihr sichtlich Spaß.

Jacky ist sehr menschenbezogen und bindet sich schnell an ihre Bezugsperson. Auch Wasser liebt sie. Im neuen Zuhause sollte es keine Katzen geben und Kinder müssten definitiv größer und standfest sein. Das Tierheim-Team wünscht sich für Jacky ein sportliches Zuhause als Einzelhund.

COUCH DRINGEND GESUCHT!

TEXT: Magda Prinz-Bündgens



Weitere Informationen unter
[www.tierheim-dueren.de/
wir-suchen-ein-heim](http://www.tierheim-dueren.de/wir-suchen-ein-heim)

indeland – erleben und gestalten

Unsere Region bietet unverwechselbare Eigenarten, voller Geschichte und Geschichten. Hier bringen wir uns ein, um unsere Heimat gemeinsam und vorausschauend für alle Bereiche des Lebens zukunftsgerecht zu gestalten.

www.indeland.de

 **indeland**
ich. see. zukunft.

BUNDESTAGSWAHL 2021: FRAGEN ZUM THEMA TIERSCHUTZ

TEXT: Lisa Krumm

Wie soll eigentlich Tierschutz in der Politik berücksichtigt werden? Bald stehen die Bundestagswahlen an und wie so oft ist nicht klar, wie die Parteien und Kandidaten zu den Themen stehen, die uns als Tierfreunde bewegen. Im Folgenden finden Sie eine Zusammenstellung an Fragen, die wir aktuellen Kandidaten, vom im Bundestag vertretenen Parteien, gestellt haben. Die Antworten dazu finde Sie auf der Website des Tierschutzvereins unter www.tierschutzverein-dueren.de



- Durch die Pandemie schaffen sich viele Menschen, besonders im Homeoffice, Haustiere an, die ihr sogenanntes „Corona-Projekt“ sein sollen. Bei diesen Tieren handelt es sich häufig um Hundewelpen und Jungkatzen aus unseriösen Zuchten oder gewerblichen Vermehrern im Ausland. Oft werden die Tiere über Internetplattformen angeboten. Die Tierheime fürchten kaum stemmbare Abgabebeträge, sobald wieder mehr Normalität herrscht, weil die Pandemie abflaut. Zudem verursacht der beschriebene Handel häufig unsagbares Tierleid. Wie möchten Sie konkret dafür sorgen, dass illegaler Handel mit Tieren vermieden werden kann? Setzen Sie sich für den Fall einer Regierungsbeteiligung ohne Wenn und Aber für ein Verbot des Internethandels mit Tieren, wie beispielsweise in Österreich, ein?
- In Deutschland gibt es das Tierschutzgesetz, jedoch geht es vielen Tierschützern nicht weit genug, unter anderem weil erhebliche Qualen für die Tiere unter bestimmten Voraussetzungen weiterhin erlaubt sind. Setzen Sie sich dafür ein, dass Tieren unter keinen Umständen unbetäubt Schmerzen zugefügt werden dürfen, wie bspw. beim Brandzeichen bei Pferden?
- Wie stehen Sie dazu, dass Tiere im Gesetz als Gegenstand und nicht als Lebewesen mit Bewusstsein und Schmerzempfinden behandelt werden?
- Große Schlachtbetriebe nutzen häufig die Methode der CO²-Begasung zur Betäubung vor der Schlachtung ihrer Schweine. Diese hat für den Betrieb mehrere Vorteile: es können möglichst viele Tiere zur gleichen Zeit betäubt werden, was Zeit und Arbeitskraft spart, und das Gas ist auch relativ kostengünstig. Für die Tiere bedeutet eine Begasung jedoch Leid und Todesangst. Sie können das Gas bereits riechen, bevor sie bewusstlos werden und leiden während des Prozesses an Atemnot und zeigen deutliche Erstickungssymptome. Zudem empfinden die Schweine stechende Schmerzen bei der Anlagerung des Kohlenstoffdioxids

an ihren Atemwegen. Wie möchten Sie dafür sorgen, dass in Zukunft andere Möglichkeiten erforscht und gefördert werden, Nutztiere vor der Schlachtung zu betäuben, um ihnen Angst und Schmerzen durch diese Methode zu nehmen?

- Die Massentierhaltung stellt hinsichtlich des Tierwohls ein erhebliches Problem dar. Die Tiere leben auf zu engem Raum, können ihren artspezifischen Bedürfnissen nicht nachkommen und entwickeln häufig Verhaltensauffälligkeiten. Aus Sicht des Tierschutzes ist die einzig richtige Lösung neben einer veganen Ernährung der Gesellschaft, langfristig auf andere Formen der Tierhaltung umzusteigen. Wie wollen Sie die Lebensbedingungen für sog. Nutztiere wesentlich verbessert werden? Wie sollen ggf. tiergerechtere Haltungsformen wirtschaftlich unterstützt werden, sowohl im Betrieb als auch im Verkauf?
- Indem eine weitere Zensur für vegane Milchalternativen nun abgewendet werden konnte, wurde auch ein herber Rückschritt für die vegane Bewegung verhindert. Eine vegetarische oder vegane Ernährung ist die effektivste und leichteste Methode, Tierschutz zu betreiben und Qualen der Tiere nicht zu unterstützen. Wie stehen Sie zu diesem Thema?
- Wie stehen Sie zu einem Verbot von Wildtieren im Zirkus und würden Sie es im Falle einer Regierungsbeteiligung umgehend umsetzen?



Praxen für Ergotherapie & Neurofeedback
Ilona Berschel-Heuzeroth



staatl. anerkannte Ergotherapeutin
 Bobath & Sensorische Integration
 tiergestützte Therapie
 Neurofeedback, Handtherapie

Sachsenstraße 1 Im Meisenbusch 29
 52351 Düren 52379 Langerwehe
 Tel.: 02421/780362 Tel.: 02423/4062105
 Fax: 02421/959842 Fax: 02423/4062846

e-mail: ilobe@ergotherapie-dueren.de
 Internet: www.ergotherapie-dueren.de

MITGLIED IM
 DEUTSCHER VERBAND DER
 ERGOTHERAPEUTEN E.V.

DN-0727-0121

Café-Restaurant
„Zur Waldschänke“

Wir empfehlen unseren Gästen ein reichhaltiges Angebot an Kuchen und Gebäck aus eigener Herstellung, auch außer Haus

Räumlichkeiten für größere Gesellschaften stellen wir Ihnen gerne nach vorheriger Absprache zur Verfügung.

Auf Ihren Besuch freut sich
DIETER FRINGS

Öffnungszeiten:
 Montag Ruhetag
 Dienstag bis Samstag
 von 14:00 bis 18:00
 Sonntag von 11:00 bis 18:00

52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 24 · Tel. 0 24 22/73 72

DN-0699-0320

AWO
 Seniorenzentrum
Gürzenich



Facebook   Web 
 AWO
 Gesellschaft für
 Altenhilfeeinrichtungen

Am Dürener Weg 8 | 52355 Düren-Gürzenich
www.awo-dueren-guerzenich.de

DN-0671-0319

BUCHTIPP

DAS WAHRE LEBEN DER BAUERNHOFTIERE

Für euch und Sie gelesen von Alexandra Mevis-Krumm (DTSV)

Weite grüne Wiesen, grasende Kühe, glückliche rosa Schweine und ein rotbackiger, freundlich lächelnder Bauer, der von Hand mit der Mistgabel seine reichlich mit Stroh eingestreuten Ställe säubert – eine Idylle, wie sie in Kinderbüchern nach wie vor gerne vermittelt wird. Doch trifft dies die Realität der Tiere, die für die Gewinnung unserer Lebensmittel durch unsere Gesellschaft gehalten werden?

„Das wahre Leben der Bauernhoftiere“ von Lena Zeise erscheint beim Klettverlag und stellt konventionelle und ökologische Tierhaltung einander gegenüber. Zunächst aufgrund der vielen detaillierten Zeichnungen wie ein Bilderbuch anmutend, wird dem Leser schnell klar, dass es sich hier um ein Sachbuch handelt, das die angesprochene Altersgruppe der 7-9-Jährigen über die Lebensbedingungen unserer sogenannten Nutztiere in beiden oben genannten Haltungssystemen informieren soll.

Verschiedene Tierarten, wie Hauschwein, Hausrind, Hausschaf und

Haushuhn, werden mit ihren arttypischen Ansprüchen und den Haltebedingungen, die sie vorfinden, vorgestellt. Hierbei wird kein moralischer Zeigefinger erhoben, sondern sachlich und klar darüber informiert, dass die angesprochenen Tiere für unsere Lebensmittelproduktion gehalten werden. Dass ihren natürlichen Bedürfnissen dabei oft nicht entsprochen wird, ergibt sich für den zum Nachdenken bereiten Leser als logische Schlussfolgerung ohne benannt werden zu müssen.

Auch die gerne in Kinderbüchern vermiedenen Themen „Schlachtung“ und „Verarbeitung zu Lebensmitteln“ werden nicht ausgelassen. Dies mag für Manchen verstörend wirken, regt aber zum Nachdenken darüber an, wo unsere Lebensmittel herkommen und wie sie erzeugt werden. Dem lesenden Kind wird die moralische Entscheidung nicht abgenommen, es wird vielmehr dazu aufgefordert, sich aktiv mit seinem und damit zwangsläufig dem Konsumverhalten seiner Familie auseinanderzusetzen.



Genau deshalb ist „Das wahre Leben der Bauernhoftiere“ nicht nur ein Kinderbuch. Es sollte vielmehr dazu genutzt werden, dort wo Ernährung anfängt, nämlich innerhalb der Familie, in den Dialog zu treten und bewusste Entscheidungen über dieses wichtige Thema zu treffen.

Das wahre Leben der Bauernhoftiere, Lena Zeise, Klett Kinderbuch, 40 Seiten, Ab 7 Jahre, Preis: 16,00 Euro, ISBN: 978-3-95470-240-4



- Das e-Rezept kommt: Und wir sind dabei!
- Bei uns werden Sie immer gut beraten!
- Wir bieten Ihnen kostenfreie Zustellung Ihrer Medikamente an.
- Mein engagiertes Team spricht auch Englisch, Französisch, Türkisch, Polnisch, Russisch, Hocharabisch und Kurdisch.
- Besuchen Sie unsere Webseite, dort erfahren Sie mehr über unser Leistungsspektrum.



Zülpicher Straße 118 · 52349 Düren
Tel.: 02421-505231 · Fax: 02421-951480
www.markus-apotheke.com
em@il: markus.apotheke@web.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 19.00 Uhr · Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

ZWEIRAD BÜLKE
Rad | Fahrräder für die ganze Familie
www.zweirad-buelke.de

MERZENICH
Dürener Str. 4
Tel.: 02421 4085536

DÜREN
Dorfstr. 49
Tel.: 02421 87952

FAHRRÄDER FÜR DIE GANZE FAMILIE

MEIN FAHRRADHÄNDLER
ALLES RUND UMS FAHRRAD

DN-0728-0121

DN-0744-0321

BUTTERNUT SALAD BOWL

Wenn ich zum Windsurfen in Kapstadt bin, begegnet mir sehr häufig der Butternut Kürbis in der südafrikanischen Küche. Ein Gericht hatte mich besonders inspiriert – eine Salad Bowl mit gebackenen Butternut Kürbisstücken, karamellisiert und mit Zimt abgeschmeckt. Dazu ein bisschen Schärfe und die Geschmacksexplosion war perfekt. „Lekker eet“ (Guten Appetit), wie man in Südafrika sagen würde!

Ihre

Karin Dornbusch



Für 2 Personen

ZUTATEN

BUTTERNUTKÜRBISSTÜCKE

- 300 g Butternutkürbis mit Schale
- 1 TL Zucker
- 1/4 TL Zimt
- 1/2 TL Salz
- 1/4 TL Pfeffer (frisch gemahlen)
- 1 Prise Cayennepfeffer
- 1 TL Olivenöl

ZUTATEN SALATDRESSING

- 5 EL Olivenöl
- 2 EL hellen Balsamico Essig
- 1/2 TL Salz
- 1/4 TL Pfeffer (frisch gemahlen)
- 1 TL mittelscharfer Senf
- 4 TL vegane Balsamico Creme
- Himbeere

ZUTATEN SALAT

nach Belieben, z. B.

- 1/4 Eisbergsalat
- 1/4 rote Paprika
- 1 Avocado
- 1 Handvoll Oliven
- 1 Handvoll Datteltomaten
- 1 Orange
- 1 EL Sonnenblumenkerne

ZUBEREITUNG

BUTTERNUTKÜRBISSTÜCKE

Ofen auf 200 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Butternutkürbis schälen und die Kerne/den holzigen Teil entfernen. In kleine, gleichgroße Stücke schneiden und in eine Schüssel geben. Die restlichen Zutaten dazugeben und mit der Mischung vermengen. Die Stücke auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und ca. 40 Minuten backen, dabei den Kürbis nach 20 Minuten wenden.



ZUBEREITUNG SALATDRESSING

Alle Zutaten zu einer homogenen Masse mit einem Schneebesen vermischen. Der Himbeergeschmack sollte gut rauszuschmecken sein. Bei Bedarf noch mit etwas Himbeere Balsamico Creme ergänzen.

ZUBEREITUNG SALAT

Eisbergsalat, Datteltomaten und Paprika waschen, Paprika entkernen und alles in feine Streifen schneiden. Schale der Orange abschneiden, so-

dass auch das Weiße der Haut mitentfernt wird und filetieren. Avocado halbieren, Kern entfernen und mit einem Löffel das Fruchtfleisch aus der Schale heben und in Stücke schneiden. Sonnenblumenkerne in einer Pfanne ohne Fett goldbraun rösten.

Alle Zutaten in einer Schüssel anrichten, mit dem Salatdressing beträufeln und den Sonnenblumenkernen bestreuen.



SCHWER KRANK IM TIERHEIM – WENN DIE ETHIK LEITET

TEXT: Gudrun Wouters

Behandeln oder in Frieden gehen lassen? Wie jeder Tierfreund, stehen auch die Tierschützer im Kreistierheim Düren vor einem Dilemma, wenn sie über das Schicksal eines schwerkranken oder schwerverletzten Tieres entscheiden müssen.

Luzifer ist ein schwarz-weißer Kater. Seit er vor vielen Monaten schwerverletzt in Düren am Straßenrand gefunden wurde, ist das Kreistierheim sein neues Übergangszuhause. Wer den Medien des Tierschutzvereins folgt, konnte dort auch sein Augenmerk auf Luzifers Geschichte richten. Nach seinem Unfall hing das Leben des jungen Katers am seidenen Faden, mehrere teure Operationen waren nötig, um ihn zu retten. Da kein Besitzer gefunden wurde und das Tierheim für alle Fundtiere im Kreis Düren zuständig ist, trugen die Tierschützer die Verantwortung für Luzifer. Einschlafen oder Behandeln? Es gab nur zwei Möglichkeiten und am Ende fiel eine Entscheidung.

TIERETHIK – DAS RICHTIGE HANDELN GEGENÜBER TIEREN

Die Ethik befasst sich damit, wie wir andere Menschen behandeln sollen, bei der Tierethik geht es dementsprechend um das rechte Handeln gegenüber Tieren. Die Tierschützer im Tierheim Düren helfen allen Tieren in Not, egal ob Hund oder Katze, die verletzte Amsel oder das gerade geborene Eichhörnchen. Doch wo endet die Hilfe

in Fällen wie Luzifer, wo ist die Grenze aus tierethischer Sicht? Maßgebend für oder gegen die Euthanasie ist für Vorstand und Tierheimleitung die Lebensperspektive des Tieres. Wird es nach seiner Genesung ein gutes und weitestgehend beschwerdefreies Leben führen können? Für den gemeinnützigen Verein, der seine Arbeit überwiegend aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen bestreitet, steht auch die finanzielle Frage im Raum. Kann eine Behandlung von mehreren Tausend Euro überhaupt bezahlt werden und wenn ja, ist sie den Unterstützern gegenüber zu rechtfertigen, wo doch unzählige andere Tiere ständig Hilfe benötigen.

Bei Luzifer entschied man sich für das Leben, denn der Chirurg gab ihm eine gute Perspektive. Der Tierschutzverein startete eine Spendenaktion in den sozialen Medien, bei der in kürzester Zeit über 3.000 Euro zusammenkamen. Heute geht es Luzifer bestens. Egal ob mit Halskrause oder bei der Physiotherapie – er ist ein ganz lieber Patient, dem die Mitarbeiter nach seiner langen Rekonvaleszenzzeit im Tierheim nur das eine wünschen: eine eigene wunderbare und liebevolle Familie.

THOR WURDE VOM LEID ERLÖST

Thor wurde von einer Behörde beschlagnahmt. Bei seiner Ankunft im Tierheim wog er nur gut 14 kg – normal wären etwa 25 Kilo gewesen. Die Tierschützer berichteten in ihren sozialen Medien von dem freundlichen Rüden – mit enormer Resonanz! Unzählige Tierfreunde bekundeten ihre Sympathie für den Hund, sie spendeten Geld und wichtige Nahrungsergänzungsmittel. Thor hatte gute und schlechte Tage. An den guten drehte er fröhlich eine kleine Gassi-Runde mit der Tierheimleiterin, die sich rund um die Uhr um ihn kümmerte, oder schnupperte ganz Bracke im Tierheim interessiert an den Kaninchengehegen herum. Thors Gewicht erhöhte sich leicht, doch die schlechten Tage nahmen zu.

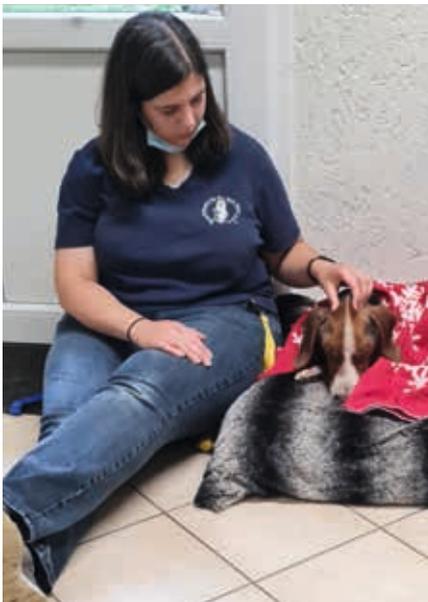
Es wurde nichts unversucht gelassen, doch alle Diagnostik brachte zunächst keine Antwort auf die Frage, warum es Thor so schlecht ging. Bis Untersuchungen ergaben, dass er an Babesiose (durch Zecken übertragbarer Blutparasit) und Leishmaniose (durch Sandmücken und offene Wunden übertragbarer Gewebeparasit) litt. Beide Krankheiten kommen häufig im Mittelmeerraum vor: Babesiose ist, sofern rechtzeitig erkannt, zumeist heilbar, Leishmaniose ist hingegen unheilbar – das Tier braucht eine lebenslange Therapie. Doch, je früher die Krankheit festgestellt wird, desto besser stehen die Chancen für den Vierbeiner. Thor bekam daher

sofort eine Chemotherapie, die er nicht gut verkräftete. Dennoch zeigte er Lebenswillen, so dass die Tierschützer sich trotz hoher Kosten für eine vielversprechende Bluttransfusion entschieden. Leider blieb der sehnlichst erhoffte Erfolg aus und gemeinsam entschieden die Tierheimleitung, die behandelnde Tierärztin und der Vorstand, den Hund von seinem Leiden zu erlösen.

MIT HERZ UND VERSTAND

Eine Abwägung für oder wider das Leben eines Tieres ist schwer. Ein Tier am Leben zu erhalten, obwohl es kein würdiges Dasein mehr führen kann, ist sinnlos. Im Umkehrschluss ist es kein vernünftiger Grund, ein Tier z. B. aus Kostengründen oder wegen höheren Arbeitsaufwands bei der Versorgung einschläfern zu lassen, wenn es noch ein gutes Leben haben kann. Hier schiebt auch das Tierschutzgesetz einen klaren Riegel vor.

Für Luzifer und Thor wurde mit vollem Herzen und vollem Verstand entschieden. Luzifer lebt, Thor war eine glückliche Zukunft in einer Familie leider nicht mehr vergönnt.



Ganz besonders Schützlinge wie Thor und Luzifer wachsen den Pflegekräften und Verantwortlichen im Heim ans Herz

DER ZWEITE BLICK

zusammengetragen von Gudrun Wouters

ABKÜHLUNG GARANTIERT!

Was brauchen Fellschnauzen bei hohen Temperaturen unbedingt? Richtig: Abkühlung! Im Tierheim Düren ist dafür gut gesorgt, denn nach einem Spendenaufruf für tierische Planschbecken, schenkten zahlreiche Tierfreunde den Hunden mit Wasser auffüllbare Sandmuscheln und Hundepools. Darunter **Familie Stein**, die sieben Pools auf einen Streich spendete und **Tina Bongartz**, die den Bellos mit gleich vier Becken eine Riesenfreude machte. **Janine Albrecht und ihre Kolleginnen Jenny, Pervin und Vivien** vom Action-Markt in Stolberg spendeten ebenfalls, und zwar Schatten: Vier bunte Sonnenschirme und ein großes Sonnensegel sorgen nun fortan für zusätzliche kühle Plätzchen an heißen Tagen in den Tagesausläufen der Hunde. Der nächste Sommer kann kommen!



GRATULATION ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG

Mit den besten Wünschen für die Zukunft gratuliert der Tierschutzverein für den Kreis Düren **Melina Kleinschmidt und Arne Eupen** zur bestandenen Prüfung. Drei Jahre dauerte die Ausbildung der beiden im Tierheim am Burgauer Wald. Offiziell nennen sie sich nun Heim- und Pensionstierpfleger/-pflegerin. Der Erfolg wurde bei schönem Wetter im kleinen Kollegenkreis mit Kuchen und Sekt gefeiert. Beide Azubis **bleiben dem Tierheim-Team weiterhin erhalten** – Arne Eupen als Tierpfleger und Revierleiter „Volieren“, Melina Kleinschmidt neben ihrem Studium als Aushilfe zur Unterstützung des Teams.

DIE TIERE FREUEN SICH ÜBER IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Spendenkonto:

IBAN: DE14 395 501 100 000 192 500

GiroCode:



Paypal:



„LEERE FLASCHEN FÜR VOLLE NÄPFE“

Unter diesem Motto startete der Tierschutzverein für den Kreis Düren e. V. vor gut einem Jahr seine **Pfandbon-Spendenaktion**. Als Erste sagte die Familie Rosenzweig, die drei EDEKA und zwei Trinkgut-Filialen betreibt, ihre Hilfe zu. Die Zwischenbilanz ergab nach einem Jahr großartige **8582,05 Euro für die Tiere im Tierheim!** Vorsitzender Jürgen Plinz dankte Tim Rosenzweig herzlich für seine Unterstützung. Der Tierfreund und seine Familie sind dem Kreistierheim seit Jahren sehr verbunden und sie engagieren sich an unterschiedlichen Stellen für die tierischen Schützlinge. Von der Pfandbon-Spendenaktion waren sie sofort begeistert. Auch das Engagement der Menschen im Kreis Düren, die ihr Getränkepfand spenden, ist bemerkenswert. Sie alle haben das Herz am rechten Fleck! **Mehr Infos zur Pfandbon-Aktion** sowie eine Liste der teilnehmenden Märkte finden Tierfreunde auf der Website des Tierschutzvereins, www.tierschutzverein-dueren.de.





UNTERSTÜTZUNG AUS DER ABI-KASSE

Stellvertretend für die Abiturienten und Abiturientinnen 2021 der **Anne-Frank-Gesamtschule in Düren** überraschte Absolvent Mirko das Team vom Tierheim Düren mit einer **Geldspende von 200 Euro**. Die Spende ist der Rest aus der Abi-Feier-Party-Kasse, die über drei Jahre lang gut gefüttert worden war. Den Abiturienten war sofort klar, dass das Geld den Tierheim-Tieren zugutekommen soll. Tierpflegehelferin Chantal Wöll nahm die Spende entgegen und bedankte sich im Namen des gesamten Teams herzlichst für die Unterstützung. Die Mitarbeiter des Tierheims wünschen den jungen Leuten alles erdenklich Gute für ihre weitere Zukunft.

JAHRESAUFTAKT IM AUGUST

In diesem Jahr fand der Jahresauftakt des Tierschutzvereins für den Kreis Düren e. V. coronabedingt erst im August statt. Auf dem Tierheimgelände trafen sich **Mitarbeiter und Aktive sowie geladene Gäste zu einem geselligen Beisammensein** unter freiem Himmel. Zum Auftakt lobte der Vereinsvorsitzende Jürgen Plinz das Engagement der Mitarbeiter und Aktiven und hob dabei beispielhaft das Team der Gassi-Geher, die neue Veggie-Gruppe sowie die Öffentlichkeitsarbeit hervor. Der stellvertretende Vorsitzende Robert Breuer bedankte sich bei den Mitarbeitern, die auch unter schwierigen Voraussetzungen während des Lockdowns hervorragende Arbeit geleistet hatten. Bevor Finanzvorstand Magda Prinz-Bündgens das Buffet aus mitgebrachten vegetarischen und veganen Speisen eröffnete, richtete Jürgen Plinz ein besonderes Dankeschön an Santino Giese, der die Jugendgruppe des Vereins, **„Die Waschbärenbande“**, in Zukunft mit **jährlich 1000 Euro** sponsern wird.



AUS DEN FLUTEN GERETTET

Vom Hochwasser im Kreis Düren und in den angrenzenden Gebieten waren nicht nur Menschen, sondern auch viele Tiere betroffen. In den Tagen nach der schrecklichen Katastrophe nahm das Kreistierheim Düren **sechs Igelkinder und fünf Eichhörnchen** auf, die Tierfreunde aus den Fluten gerettet hatten. Die Tiere wurden versorgt und konnten alle wohlbehalten wieder in die Natur entlassen werden. Hilfe für Haus- und Hoftiere bot das Tierheim ebenfalls an: Wer von Hochwasser oder Evakuierung betroffen war, konnte seine geliebten Schützlinge vorübergehend im Tierheim unterbringen. **Schweinchen Aladdin** gefiel es gut in seinem temporären Zuhause. Es freundete sich schnell mit seinen Mitbewohnern an und ließ sich von den Pflegekräften verwöhnen.



SCHÄFER-STIFTUNG SPENDET WÄRMEPUMPENHEIZUNG

TEXT: Anne Lehmann

Bisher mussten Kaninchen & Co. im Kreistierheim Düren bei Kälte von ihrer Unterkunft im Toni-Dresia-Haus in kleinere Gehege umziehen, weil im Jahr 1999 eingeweihten Gebäude keine Heizung vorhanden war. In Zukunft brauchen sie das nicht mehr, denn die Ernst und Emma-Schäfer Stiftung hat den Tierschützern 13.500 Euro für eine Wärmepumpenheizung gespendet.

Bei einem Besuch im Tierheim konnte sich der Vorstand der Ernst und Emma Schäfer-Stiftung, Frau Rechtsanwältin Johanna Werres und Herrn Rechtsanwalt Dr. Helmut Irmen, das frisch renovierte Toni-Dresia-Haus und die neue Heizanlage ansehen.

Johanna Werres lobte die Arbeit des Tierschutzvereins: „Mehrere Millionen Tiere leben in Europa auf der Straße und drohen zu verwaizen. Oftmals kommt hinzu, dass diese Tiere von uns Menschen getötet werden, weil sie als Gefahr oder als belastend angesehen werden. Diesen Tieren gilt es durch unmittelbare Versorgung zu helfen. Der Tierschutzverein für den Kreis Düren leistet Tag für Tag großartige Arbeit, um genau diesen Tieren eine zweite Chance zu geben, vermisste Tiere wieder nach Hause zu bringen und unzähligen verwilderten Hauskatzen die Chance auf ein kastriertes, leidfreies Leben zu ermöglichen.“

Nicht weniger wichtig sei die aufopferungsvolle Pflege, die die Tierschützer im Heim der von Jahr zu Jahr steigenden Anzahl hilfsbedürftiger Wildtiere zukommen ließe,

so Johanna Werres. Laut Dr. Irmen sei es eine schnell beschlossene Sache gewesen, den Tierschutzverein für den Kreis Düren e. V. mit den dringend benötigten 13.500 Euro zu unterstützen.

SPARSAM UND UMWELTFREUNDLICH

Der Vorsitzende des Tierschutzvereins Jürgen Plinz und Finanzvorstand Magda Prinz-Bündgens zeigten sich überaus dankbar für die großzügige Spende. Fortan werden die Kleintiere es nicht nur angenehm warm haben, die Wärmepumpenheizung punktet außerdem in Sachen Heizkosten und Umweltfreundlichkeit.

Die Liebe der Stiftungsgründer Ernst und Emma Schäfer zur Natur und zu den Tieren wurde bereits in deren frühester Kindheit geprägt. Besonders Ernst Schäfer, der in der Eifel geboren und aufgewachsen ist, hat sich der Natur und den Tieren sehr verbunden gefühlt. Als ihr einziger Sohn früh verstarb, entschieden sich die Eheleute, ihr Vermögen in Form einer Stiftung zum Wohl der Tiere einzusetzen.



GEMEINSAMES HAPPY END AUF DEM BAUERNHOF

TEXT: Marion Lückenbach

Nicht alle Haustiere leben wohlbehütet bei ihren Besitzern. Oft werden Tiere nicht artgerecht gehalten oder vernachlässigt, oder sie werden einfach von ihren Besitzern ausgesetzt und ihrem Schicksal überlassen.

KEIN SCHÖNES LEBEN

Da waren zum Beispiel die beiden Kater Kazuto und Heji (heute Ernie und Bert), die beide aus schlechter Haltung stammten und nach der Beschlagnahme vom Veterinäramt erst einmal ein Zuhause im Dürener Tierheim fanden. Beide Tiere waren sehr scheu und zurückhaltend und ihr Vertrauen musste erst einmal zurückgewonnen werden. Mit viel Fürsorge und Liebe gelang dies den Tierheimmitarbeitern schließlich und beide Kater durften nach einem halben Jahr im Tierheim gemeinsam im Januar 2019 in ein neues Zuhause umziehen.

WILD GEBOREN

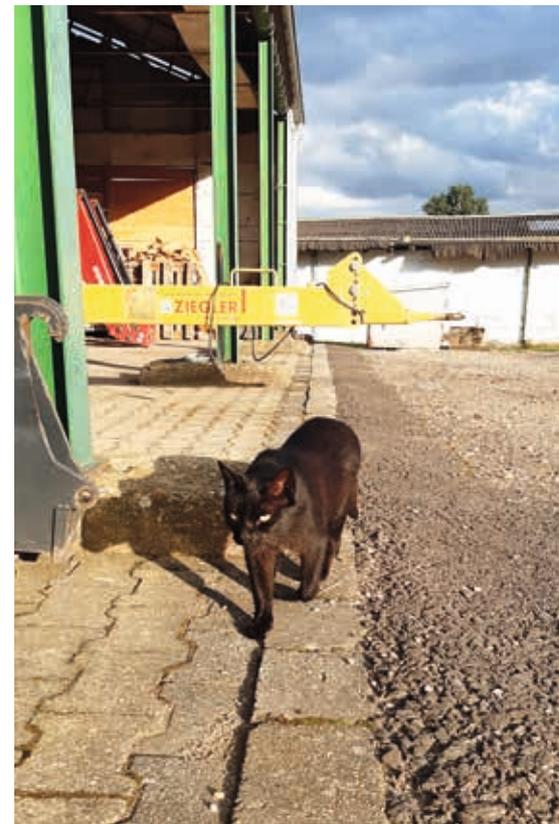
Dann waren da noch Mumpitz und Telly, die als Kitten vom Katzein Fangteam des Dürener Tierheims gefangen wurden. Das Leben der

Kleinen wäre auf der Straße ansonsten sicher elend verlaufen. Als kleine Wildlinge geboren, waren sie sehr scheu und sehr speziell. Weil sie aber natürlich ganz niedliche Kitten waren, wurden sie dann doch im Dezember 2020 an neue Besitzer vermittelt, die das Abenteuer auf sich nahmen, die kleinen „wilden“ Kitten zu zähmen und ihnen ein Zuhause zu geben.

HAPPY END

Nun kommt das ganz Besondere an dieser Geschichte: Ernie, Bert, Mumpitz und Telly leben gemeinsam mit weiteren Katzen auf einem großen Hof mit viel Freilauf, Wiesen, Weiden und Feldern. Sie dürfen gerne ins Haus, halten sich aber lieber im Freien auf, denn alle vier sind sehr gute Mäusejäger. Sie bekommen selbstverständlich ihr Futter, wer-

den gut versorgt, gepflegt und wenn nötig tierärztlich behandelt. Das heißt: Es geht ihnen rundherum gut! Sie sind alle mittlerweile sehr menschenbezogen und lieb, genießen aber trotzdem ihre große Freiheit. So hat sich dann für die „Vier aus der Sesamstraße“ alles zum Guten gewendet.



Auf den Streifzügen über den Hof, gibt es immer viel zu entdecken

MITGLIEDSANTRAG



Tierschutzverein
für den Kreis Düren e.V.

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.

ANGABEN ZUM MITGLIED

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsdatum:

ICH MÖCHTE FOLGENDEN MITGLIEDSBEITRAG ENTRICHTEN:

- 10 €
- 20 €
- 50 €
- 100 €
- €
- monatlich
- 1/4 jährlich
- 1/2 jährlich
- pro Jahr
- oder den Mindestbeitrag von 30 € pro Jahr.

Der Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter www.tierheim-dueren.de oder erhalten diese im Tierheim Düren ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

- Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck des Fördererservices durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.
- Ich möchte den Online-Newsletter erhalten.

Datum, Unterschrift*:

NOCH EINFACHER MITGLIED WERDEN? HIER GEHT ES ZUM ONLINE-FORMULAR

EINZUGSERMÄCHTIGUNG**

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN:

BIC:

Kontoinhaber:

Datum:

Unterschrift:
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Briefumschlag einsenden an:

*Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.
Am Tierheim 2
52355 Düren*

... Im Tierheim (Büro) abgeben oder einfach online ausfüllen.
Vielen Dank!

Tierschutzverein / Verwaltung, Tel.: 02421 – 99855 - 10
info@tierschutzverein-dueren.de
www.tierschutzverein-dueren.de

Tierheim / Tierversmittlung, Tel.: 02421 – 99855 - 0
info@tierheim-dueren.de

* Bei Kindern/Jugendlichen unter 18 Jahren (beitragsfrei) Unterschrift der Erziehungsberechtigten

** Sie erleichtern uns die Bearbeitung und sparen erheblich Kosten für den Tierschutzverein, wenn Sie die Einzugsermächtigung erteilen!



HELFEN SIE BITTE MIT!

UNSER SPENDENKONTO: IBAN: DE14 395 501 100 000 192 500



2. HUNDEWANDERTAG IM KREIS DÜREN AKTIV, GESELLIG UND DRAUSSEN!

TEXT: Gudrun Wouters

Am 3. Oktober 2021 veranstaltet das Kreistierheim Düren zum zweiten Mal einen Hundewandertag. Hundebesitzer und ihre Vierbeiner können an zwei unterschiedlich langen geführten Wanderungen teilnehmen. Diverse Verkaufsstände, Vorführungen und Mitmach-Spiele sorgen für ein buntes Rahmenprogramm, zu dem jeder, egal ob mit oder ohne Hund, herzlich willkommen ist.

Nachdem die Veranstaltung im vergangenen Jahr coronabedingt ausfallen musste, freuen sich die Tierschützer im Kreistierheim diesmal ganz besonders auf das gemeinsame Wandern und einen geselligen Tag unter Gleichgesinnten. Es wird wieder zwei verschiedene Wanderungen in der direkten Umgebung des Tierheims geben.

Eine davon dauert rund 60 Minuten, für die andere sind gut zwei Stunden eingeplant. Ob jung oder schon älter, fit oder eher gemächlich, für jeden Tierbesitzer und Vierbeiner ist etwas dabei! Natürlich sollen auch die Tierheim-Hunde einen schönen Tag haben. Daher werden sie mit ihren Pflegern ebenfalls von der Partie sein!

Start- und Zielpunkt der Wanderungen ist das Tierheim. Dort bieten die Tierschützer nach der sportlichen Aktivität ein buntes Unterhaltungsprogramm an, zu dem nicht nur die Wanderer, sondern jeder Tierfreund willkommen ist. Neben interessanten Hundesportvorführungen laden hundgerechte Spiele und Animationen Bello und Mensch zum Mitmachen ein. Daneben gibt es verschiedene Informations- und Verkaufsstände rund um den Hund und – nicht zu vergessen – leckeres vegetarisches Essen sowie diverse Getränke.

Die Teilnahme an den Wanderungen beträgt 5 Euro pro Hund. Je Hund muss mindestens eine Person (höchstens zwei Personen) mitwandern. Weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um vorherige Anmeldung gebeten. Weitere Infos, z. B. zu den aktuellen Corona-Regelungen, Teilnahmebedingungen und Anmeldung unter www.hundewandertag-dueren.de oder im Kreistierheim Düren. Der Erlös des Tages ist für die Tiere im Tierheim bestimmt.

Nicht vergessen: Anmeldung auf www.hundewandertag-dueren.de oder im Tierheim Düren!

HUNDE IM WACHSTUM – HIERDRAUF SOLLTE BEI DER FÜTTERUNG GEACHTET WERDEN



TEXT: Dr. med. vet. Charlotte Kolodzey (DTSV)

Zieht ein Welpen ins Haus ein, ist meist die Aufregung bei den Besitzern groß. Man möchte dieses niedliche kleinen Lebewesen verwöhnen. Und wie gelingt das besser als durch leckeres Futter? Aber was ist wirklich gut für den Minivierbeiner und ab wann ist es zu viel des Guten?

WARUM WELPEN- UND JUNGHUNDFUTTER?

Junghunde sind wahre Wachstumskünstler. Viele erreichen bereits innerhalb nur eines Jahres ihre endgültige Größe. Wie groß diese Leistung ist, wird schnell klar, wenn wir uns vorstellen, Kindergartenkinder trügen bereits die Kleidergröße der Eltern. Für dieses enorme Wachstum braucht der vierbeinige Jungspund die richtigen Nährstoffe für die Körperbausteine. Denn nur aus der Nahrung kann er sich für sein Wachstum alles holen was er braucht.

Fehlen im täglichen Futter wichtige Bausteine z. B. Eiweiß, Mineralstoffe oder Vitamine, wird sich das beim Körperwachstum bemerkbar machen. So kann ein Mineralstoffmangel zu Fehlstellungen der Gelenke führen. Genauso kann aber auch eine zu große Gabe von Kalzium das Wachstum negativ beeinflussen.

WELCHES FUTTER IST DAS BESTE?

Die gute Nachricht, jedes „Alleinfuttermittel für Welpen/Junghunde“ sollte grundsätzlich hinsichtlich der Vitamine und Mineralstoffe ausgewogen sein. Das ist

gesetzlich so vorgesehen. Man kann daher auch ein günstigeres Futter nicht durch den Zusatz von extra Vitaminen oder Mineralstoffen aufwerten. Das ist sogar eher schädlich, da es so zur Überversorgung kommt. Hochwertige Futter für die Zeit des Wachstums werden also nicht durch die Zugabe von mehr Vitaminen besser, sondern durch wertigere Grundzutaten. Sie punkte meist mit mehr Fleisch und die Zutaten sind oftmals besser verdaulich.

Will man wirklich wissen, welche Dinge im Futter enthalten sind, kann man auch selbst Futter aus frischen Zutaten mischen. Allerdings sollte eine solche Ration immer von jemandem mit Fachkenntnissen berechnet werden. Denn die besten Zutaten sind nicht hilfreich, wenn etwas fehlt oder zu viel enthalten ist. Ist das frische Futter ausgewogen, ist es meist nicht nur gut verdaulich, sondern enthält auch andere hochwirksame Bestandteile, die den Körper auf vielfältige Weise unterstützen und so dem kleinen Lebewesen einen optimalen Start ermöglichen. Häufig finden sich Präbiotika zur Darmpflege und wertige entzündliche Omega-3 Fettsäuren.



WARUM IST DIE RICHTIGE FÜTTERUNGSMENGE SO WICHTIG?

Für ein gesundes Wachstum ist neben der adäquaten Nährstoffversorgung auch Energie (Kalorien) notwendig. Leider gilt hier aber nicht: „viel hilft viel“. Zu viel Energie führt zu einem zu schnellen Wachstum und kann so Schäden an Knochen und Gelenken auslösen oder angeborene Leiden und z. B. die gefürchtete Hüftdysplasie (HD) verstärken. Damit der Hund im Wachstum die passende Energiemenge erhält, gibt es für jedes Futtermittel eine genaue Fütterungsempfehlung. Leider sind hier Leckerlis, Kauknochen und andere Dinge, die viele Hunde zusätzlich bekommen, nicht eingerechnet. Füttert man nach Fütterungsempfehlung plus Leckerlis etc. kann dies abhängig vom Stoffwechsel schon zu viel sein.

Immer wieder wird geraten, im Wachstum Futter für adulte (erwachsene) Tiere zu füttern, damit der Kaloriengehalt nicht zu hoch ist. Das ist jedoch nicht optimal, da die Nährstoffmengen nicht dem Wachstum angepasst sind und es in

der Regel keine Fütterungsempfehlung für Welpen gibt. Hochwertige Junghundfutter unterscheiden nach Endgrößen und sind so hinsichtlich des Energiegehaltes angepasst an die Zeit des Wachstums. Mancher hat den unpassenden Rat gehört, das Junghundfutter in geringerer Menge zu füttern und damit Kalorien einzusparen. Hierbei wird jedoch ein Nährstoffmangel in Kauf genommen.

WIE ERKENNE ICH, OB DER JUNGHUND ZU SCHNELL WÄCHST?

Leider sieht man seinem Vierbeiner nicht sofort an, ob er zu viele Kalorien erhält. Denn der zu schnell wachsende Hund wird eher dünn und schlaksig. Fachleute können manchmal an der Pfoten Stellung Wachstumsprobleme erkennen.

Die beste Methode, die Wachstumsgeschwindigkeit zu überprüfen, ist die sogenannte Wachstumskurve. Lassen Sie sich hier von einem Tierarzt beraten, so kann ein zu schnelles Wachstum rechtzeitig erkannt und gegengesteuert werden.



FAZIT

- Junghundfutter wählen
- Fütterungsempfehlung des Futterherstellers beachten
- Leckerchen sparsam füttern
- Wachstumskurve nutzen



**SICHERHEITSTECHNIK
ROBENS**

Sicherheitstechnik Robens GmbH

Fritz-Erler-Straße 8-10
52349 Düren
Tel.: 02421-55594-0
Mail: info@sicherheitstechnik-robens.de
Web: www.sicherheitstechnik-robens.de

DN-0745-0321

Peppie's Vogelpension & Shop
Petra Brockmann
Kleinschmitthäuser Weg 60
40468 Düsseldorf-Unterrath

Tel: 0211 - 4 22 98 65
Mobil: 0174 - 33 06 775
Mail: peppie@peppie.de

www.peppie.de
www.shop.peppie.de



**Der Shop für
ausgesuchte
Spielzeuge und
Vogelbedarf
sowie artgerechte
Spielzeuge
aus Eigenproduktion**

UR-0257-NE-0115

**UNSER SPÜRSINN
DEN RICHTIGEN RIECHER
FÜR IHRE IMMOBILIE**





KOMPETENT - PROFESSIONELL - PERSÖNLICH
www.grossgart-immobilien.de







DN-0726-0121

WASCHBÄRENBANDE STARTET PROJEKT „BIOTOP“

TEXT: Gudrun Wouters

Lange Zeit war es unfreiwillig ruhig um die Jugendgruppe „Die Waschbärenbande“ des Tierschutzvereins für den Kreis Düren e.V. Coronabedingt fanden die wöchentlichen Gruppentreffen nur in Ausnahmefällen und dann draußen statt, Vorbereitungen für Veranstaltungen des Vereins fielen nicht an, es gab keine Ausflüge. Ganz untätig waren die Kinder rund um Gruppenleiterin Heike Heinrichs dennoch nicht. So wurde, bewaffnet mit Schaufel, Müllsack und Mundschutz, im Burgauer Wald zurückgelassener Müll eingesammelt. Und im „Homeoffice“ entstanden erste Pläne für das Projekt „Biotop“.

LEBENSRAUM FÜR TIERE UND PFLANZEN

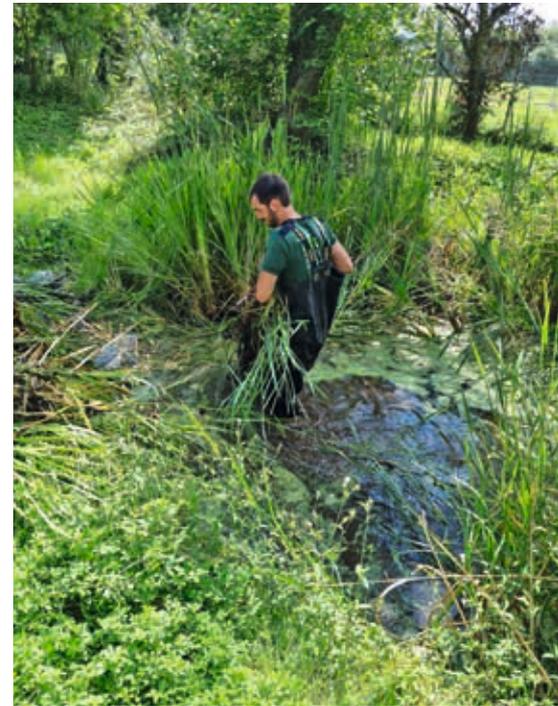
Das bestehende Biotop auf dem Tierheimgelände soll komplett umgestaltet und um einen angrenzenden Bereich mit bienen- und insektenfreundlichen Pflanzen erweitert werden. Mehrere Tage waren die „Waschbären“ bereits im Einsatz, um das Gelände von Gestrüpp, herumliegenden Ästen und hohem Gras zu befreien und das Gewässer zu säubern. Hilfe bei der Anlage des Biotops bekommen die Kinder und Jugendlichen von Gray's Garden in Kreuzau. Das Unternehmen ist vor allem für die schweren Arbeiten, wie z.B. die Umgestaltung des Teiches und das Pflanzen von Sträuchern und Bäumen, zuständig.

GEMEINSAM EIN TOLLES TEAM

Die „Waschbären“ stürzen sich mit vollem Eifer in ihre neue Aufgabe. Finanzielle Hilfe bekommen sie von Santino Giese. Dem Tierfreund ist die Jugendarbeit ganz besonders wichtig, er möchte engagierte junge Menschen unterstützen und seine Wahl fiel auf „Die Waschbärenbande“ des Tierschutzvereins für den Kreis Düren. Mit dem Projekt „Biotop“ fanden die jungen Tierschützer und Santino Giese schnell einen gemeinsamen

Nenner. Der Unternehmer aus der Automatisierungsbranche entschied sich darüber hinaus, die „Waschbärenbande“ ab sofort als offizieller Partner zu sponsern.

Martin Gray von Grays Garden freut sich ebenfalls über das Engagement der „Waschbären“. Der Garten- und Landschaftsbauer unterstützt das Tierheim seit Jahren mit Rat und Tat. Für das aktuelle Jugendprojekt organisierte er bereits viele Sachspenden, wie z. B. Teichfolie, Steine für die Teichumrandung sowie Teile der Bepflanzung. Daneben leistet Martin Gray viele seiner Arbeitsstunden ehrenamtlich und besorgte für einen Tag einen gratis Bagger.



WENN DER LEBENSWEG DES GELIEBTEN FREUNDES ZU ENDE GEHT

TEXT: Gudrun Wouters

Haustiere sind beste Freunde ihrer Menschen und echte Familienmitglieder. Wenn das Tier am Ende seines Lebensweges steht, wünschen sich viele Besitzer einen würdevollen Abschied für ihren Liebling.



Mehr als ein Jahrzehnt war Fluffy seinen Menschen ein treuer Begleiter. Er hat das Haus bewacht, hat mit den Kindern getobt und seine geliebten Zweibeiner getröstet, wenn sie traurig waren. Jetzt ist Fluffy nicht mehr da, er war alt und krank, friedlich durfte er gehen und lässt in den Herzen seiner Menschen eine schmerzliche Leere zurück. Für Fluffys letzten Weg hat seine Familie sich für eine Tierbestattung entschieden.

Die Zeiten, in denen Haustierhalter ihre verstorbenen Schützlinge beim Tierarzt ließen, von wo sie in eine Tierkörperverwertungsanlage oder zur Sammeleinäscherung kamen, gehören größtenteils der Vergangenheit an. Wie Fluffys Menschen, legen heute viele Tierbesitzer die Bestattung ihres Schützlings in die Hände von profes-

sionellen Tierbestattern, wie z. B. die Firma Anubis Tierbestattungen in Düren-Niederau. Tierbestattungsunternehmen beraten ihre Kunden nicht nur individuell und gehen auf deren Bedürfnisse ein, sie leisten den Trauernden ebenfalls wichtigen Beistand.

DIE EINÄSCHERUNG

Üblicherweise werden die Tiere kremiert, wobei der Besitzer die Wahl zwischen einer Sammel- oder einer Einzeleinäscherung hat. Die Asche aus einer Sammeleinäscherung kann auf einem Tierfriedhof in einem Sammelgrab beigesetzt werden. In Düren bietet der Neue Friedhof seit 2018 diese Möglichkeit an. Für die Asche aus einer Einzeleinäscherung gibt es dort ein Gräberfeld oder der Tierbesitzer wählt für die Beisetzung den, sofern vorhanden, eigenen Gar-

ten. Auch kann man die Asche seines Schützlings in einer Urne oder bspw. einem Gedenkschmuckstück mit nach Hause nehmen. Körperbestattungen von Tieren sind auf dem Neuen Friedhof für kleine Tiere bis zu zwei Kilogramm Körpergewicht ebenfalls möglich.

Tierbestattungen werden hauptsächlich für Hunde und Katzen in Anspruch genommen, aber auch die Bestattung von anderen Haustieren ist möglich. Denn, ob Hund oder Wellensittich, am Ende zählt, dass der Besitzer in Ruhe Abschied nehmen kann und einen Ort zum Trauern und Erinnern hat. Auch Fluffys Familie weiß diese Möglichkeit zu schätzen. Für ihren treuen Begleiter haben sie ein kleines Grab ausgewählt, wo sie ihn immer besuchen können.

KUCK

Gerüstbau

www.kuck-geruest.de
Telefon: 02422 8534

DN-0604-0118

Verkauf · Montage · Reparatur



KÖMMERLING®

Europas Nr. 1 für Kunststoff-Fensterprofile

Montage Peter Scheufens

Hohlweg 9

52372 Kreuzau / Thum

e-mail: P.Scheufens@t-online.de

Telefon: 0 24 27 / 90 93 63

Fax: 0 24 27 / 90 93 38

Mobil: 01 73 / 7 12 88 84

DN-0611-0118



TIERISCHES LAB – KÄSE IST NICHT IMMER VEGETARISCH

TEXT: Lisa Krumm

Viele Menschen lieben Käse, egal ob auf dem Brot, der Pizza oder einfach als Snack zwischendurch. Er schmeckt gut, es gibt viele verschiedene Sorten und vegetarisch ist er auch noch – oder?

Hinter dem System der Milchgewinnung steckt ebenso viel Tierleid wie in dem der Fleischgewinnung, das ist kein Geheimnis. Die meisten Konsumenten gehen aber davon aus, dass Käse immer vegetarisch ist. Leider ein Irrglaube: In fast allen Käsesorten ist tierisches Lab zu finden, ein Stoff, der für die Milchgerinnung im Käse sorgt und somit wichtig für die Verarbeitung ist.

Tierisches Lab besteht aus Enzymen, die im Labmagen von jungen Wiederkäuern dafür sorgen, das Milcheiweiß verdaubar zu machen. Alle Säugetiere produzieren eine bestimmte Art des wichtigsten Enzyms, zumindest im milchtrinkenden Alter. Die Gewinnung des Labs ist bei Wiederkäuern jedoch nur möglich, wenn die Kälber tatsächlich noch Kuhmilch trinken und wenig andere Nahrung

zu sich nehmen, da die Enzyme dann besonders hoch sind und die Qualität des Labs verbessern.

TIERE WERDEN GESCHLACHTET

Für die Labgewinnung werden unzählige Kälber, aber auch junge Schafe und Ziegen, geschlachtet, was der Grund dafür ist, dass Käse mit tierischem Lab nicht vegetarisch ist. Die Labmägen der Tiere müssen speziell entnommen und behandelt werden, um die Enzyme zur Gerinnung extrahieren und danach für die Käseherstellung verwerten zu können. Der Prozess an sich ist sehr mechanisch und zeigt kaum Wertschätzung dem Tier gegenüber – wie so oft in der Herstellung tierischer Produkte. Neben der Schlachtung stehen aber auch die vielfältigen anderen Grausamkeiten, die den Tieren angetan werden, unter anderem für die Ge-

winnung des Labs: die Kälber werden viel zu früh von der Mutter getrennt, was für sie selbst, aber auch für die Mütter unglaublichen seelischen Stress sowie Angst und Trennungsschmerz bedeutet. Grob kann man sagen, dass das System großes Leid für alle beteiligten Tiere darstellt.

JETZT ABER EINE LEICHTE ENTWARNUNG:

es gibt für nahezu jede Sorte Käse auch vegetarische Alternativen, die statt tierischem Lab einen mikrobiellen Labaustauschstoff enthalten. Das künstliche Lab sorgt ebenfalls für die Gerinnung der Milch bei der Käseherstellung, hat also die gleiche Funktion wie tierisches Lab, ist aber wesentlich tierfreundlicher. Mikrobielles Lab wird bei der Fermentierung von Schimmelpilzkulturen gewonnen. Beim ablaufenden Stoffwechsel





Das aus Kälbermägen gewonnene Lab wird zum Ausfällen des Milcheiweißes bei der Käseherstellung genutzt

der Fermentierung entsteht das gleiche Enzym wie das im Labmagen. Das Endergebnis ist also Käse, der genauso schmeckt wie ein Käse mit tierischem Lab, der eigentlich die gleichen Inhaltsstoffe hat, aber ohne, dass ein Tier sterben musste. Käse mit mikrobiellem Lab ist entweder durch das V-Label als vegetarisch gekennzeichnet, oder aber die Zutatenliste gibt eindeutig an, um welches Lab es sich handelt.

Leider gibt es weiterhin viele Käsesorten mit tierischem Lab, obwohl die Alternative so leicht ist. Jeder kann darauf achten, welcher Käse gekauft wird. Es ist wirklich ein Leichtes, nur noch vegetarischen Käse zu essen, denn es bedeutet nicht einmal Verzicht. Das System der grundsätzlichen Milchgewinnung bleibt aber – hier muss jeder selbst wissen, ob es sich um ein unterstützenswertes System handelt oder ob man bereit ist, zu verzichten. Vegetarischen Käse zu kaufen ist jedoch ein guter Anfang! Ein genauer Blick auf die Verpackung lohnt sich also!

Wir bauen für Sie
Einstiege in Metallqualität.

**BAUUNTERNEHMUNG
HERMANN'S**

(0 24 23)
22 05

Am Parir 16b
52379 Langerwehe
www.bau-hermanns.de

DN-0360-0212

seit 1893

**REICHSADLER
APOTHEKE**
PATRICE LUX

Zollhausstraße 65, 52353 Düren - Birkesdorf
Tel.: 02421-81914, Fax: 02421-88409
reichsadlerapotheke@t-online.de
www.reichsadlerapotheke.de

- ✓ wir stellen Ihre Medikamente individuell in Wochenblisten bereit
- ✓ Kundenkarte mit Interaktionscheck und Preisvorteilen
- ✓ kompetente Arzneimittel- und Hilfsmittelberatung
- ✓ Vorbestellung per Telefon, Fax oder App
- ✓ Verleih von Medela-Milchpumpen und Babywaagen
- ✓ Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- ✓ Blutdruck- und Blutzuckermessung
- ✓ Inkontinenzversorgung
- ✓ Heimbeflieferung
- ✓ Botendienst

*für Ihre Gesundheit
vor Ort*

DN-0646-0119

Jetzt bei **Fressnapf**
tierisch punkten!

- Ab sofort bei jedem Einkauf PAYBACK Punkte sammeln
- Attraktive Angebote und exklusive Vorteile sichern
- Einfach kostenlos anmelden – in Ihrem Markt oder auf fressnapf.de/PAYBACK

Fressnapf Niederzier, Rurbenden 30, 52382 Niederzier
Fressnapf Düren, Bahnstr. 7, 52355 Düren
Fressnapf Jülich, Römerstr. 77, 52428 Jülich

FRESSNAPF
Was Tiere lieben

DN-0542-0116

TIERÄRZTE IM KREIS DÜREN

Öffnungszeiten:
Mo, Mi und Fr
08:00 - 12:00
16:00 - 18:00

Di und Do
08:00 - 14:00



KATZENPRAXIS DURKA

Dr. Annette Durka
Tätigkeitsschwerpunkt Katzenmedizin
Oststraße 5, 52351 Düren
Tel: 024 21 - 97 49 419, Fax: 024 21 - 97 49 421
www.katzenpraxis-durka.de

DN-0568-0117

Dr. med. vet. Laszlo Hornyak 
prakt. Tierarzt • Fachtierarzt für Chirurgie

TFA Marlene Hornyak-Lorenz E-Mail: lorenz.marlene@t-online.de
Hauptstraße 80 52152 Simmerath
Tel. 02474-998376 (richtige Vorwahl)
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Webseite: www.tierarztpraxis-hornyak.de

DN-0724-0420

TIERARZTPRAXIS



SILKE LAFARRÉ

Krauthausener Straße 10
52355 Düren

www.tierarztpraxis-lafarre.de
info@tierarztpraxis-lafarre.de
Telefon: 0 24 21 - 49 85 200

DN-0587-0417

Dr. med. vet. Ulrike Munnes-Uerlings
Tierärztin und Diplom-Biologin

Forstweg 2 b
52382 Niederzier-Oberzier

Praxis: 0 24 28 / 90 10 10
Notfall: 01 71 / 99 09 300

Sprechzeiten: vormittags: Mo, Mi, Fr. 8.30–11.00 Uhr
nachmittags: Mo, Di, Do. 17–19 Uhr, Fr. 15–17 Uhr

DN-0724-0118

Mirjam Platzbecker
Praktische Tierärztin



Maubacher Straße 172 c
52372 Kreuzau-Winden
Telefon 0 24 22 / 48 38
Telefax 0 24 22 / 50 03 71
e-Mail: miplatzbecker@aol.com

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
9–11 und 16–18 Uhr
außer Mittwoch

DN-0615-0118



**TIERARZT-
NOTDIENST:**
0 24 23 - 90 85 41

**MOBILER
& SCHURSERVICE
FÜR GROSS- UND KLEINTIERE
HUNDESALON**



Monika Schain · Am Steinchen 22 · 52379 Langerwehe
0177-245 04 62 · E-Mail: monika.schain@t-online.de

DN-0593-0417

HUNDE + KATZENTHOTEL
NORBERT ASSMANN *auch Kleintiere*

seit 1988

An Gut Boisdorf 1a · 52355 DÜREN
Telefon: (0 24 21) 6 63 28

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.00 – 11.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr
Sa., So. und feiertags
10.00 – 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



www.tierpension-assmann.de

DN-0609-0118

IMPRESSUM

Vorstand:

Vorsitzender Jürgen Plinz, Stv. Vorsitzender Robert Breuer, Finanzvorstand Magda Prinz-Bündgens, Beisitzer Carsten Vorreier, E. Bellschan von Mildenburg, Gudrun Wouters, Wolf-Achim Busch, Justus Peters, Alexandra Mevis-Krumm, Lisa Krumm, Sonja Haamann

Herausgeber:

Tierschutzverein für den Kreis Düren e.V.
Am Tierheim 2, 52355 Düren-Niederau

Tierschutzverein / Verwaltung
Tel.: 02421 – 99855 - 10
info@tierschutzverein-dueren.de

Tierheim / Tierversmittlung
Tel.: 02421 – 99855 - 0
info@tierheim-dueren.de

www.tierschutzverein-dueren.de

Verantwortlich für Werbung und Gesamtproduktion:

deutscher tierschutzbund-verlag – eine Marke der x-up media AG
Vorstand: Sara Plinz, Friedenstraße 30
52351 Düren, Tel: 02421-27699-10
verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de

Titel:
Gondronx Studio / shutterstock.com

Redaktion:

Jürgen Plinz (verantw.), Robert Breuer, Gudrun Wouters, Alexandra Mevis-Krumm, Lisa Krumm, Magda Prinz-Bündgens, Karin Dornbusch, Anne Lehmann, Marion Lückenbach, Dr. med. vet. Charlotte Kolodzey

Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

Der Tierschutzverein ist behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Gerne übersenden wir Ihnen auf Anforderung eine Spendenbescheinigung. Die Herstellung auch dieser Ausgabe wurde vollständig durch Sponsoren finanziert. Der Tierschutzverein erhält die Magazine vom Verlag kostenlos.

Wir sind Mitglied im:

- Deutschen Tierschutzbund e.V.
- Landestierschutzverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Ausgabe-Nr. 137

Auflage: 16.000 Stück

Der Umwelt zuliebe!

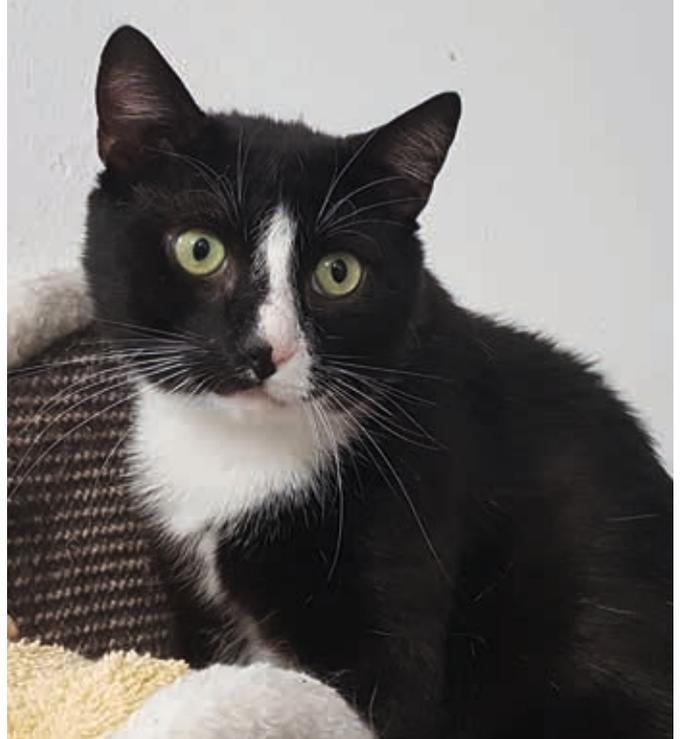
 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12302-2108-1003

COUCH DRINGEND GESUCHT!

TEXT: Magda Prinz-Bündgens

TONI, DER JUNGE WILDE

Toni kam als Fundtier ins Kreistierheim Düren. Über seine Vergangenheit – ob er lange auf der Straße gelebt hat oder ihm etwas Schlimmes widerfuhr – ist nichts bekannt. Denn der circa zweijährige Kater wollte erstmal gar nichts von seinen Tierpflegern wissen. Ganz langsam konnten sie ihn aber davon überzeugen, dass ihm nichts Böses drohte. Zwar lässt er sich immer noch nicht direkt anfassen, aber mit dem Handfeger kann man ihn schon mal streicheln. Er weiß auch ganz genau wer ihm das leckere Futter bringt. Mit viel Geduld sind hier sicherlich weitere Fortschritte möglich. Toni ist auf der Suche nach einem ruhigen Zuhause, in dem man ihm immer seinen Freiraum lässt. Nach einer Eingewöhnungszeit benötigt er dann zu seinem Glück auch wieder Freigang.



Weitere Informationen unter
[www.tierheim-dueren.de/
wir-suchen-ein-heim](http://www.tierheim-dueren.de/wir-suchen-ein-heim)

**FRINGS
& GEHLEN**

*... weil Service
dazu gehört!*

● Hausgeräte ● Küchen ● Reparaturen ● Zubehör ● Ersatzteile



Tel. 02421 9377-0
Web www.frings-gehlen.de
Mail info@frings-gehlen.de
Distelrather Straße 2, 52351 Düren

DN-0748-0321



NOTDIENST
(02421) 968100

Ihr Meister-Service-Team

**Am Langen Graben 27a
D-52353 Düren
www.ramm-dueren.de
info@ramm-dueren.de**

Fliesenausstellung im Haus

DN-0644-0119



Kirchweg 3, 52372 Kreuzau
Telefon: 02422 6101
www.Physiotherapie-JuliaRichardt.de
info@Physiotherapie-JuliaRichardt.de

**Physiotherapie
Julia Richardt**

- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Fango & Massage
- Gerätegestützte Krankengymnastik
- Bobathbehandlung für Erwachsene
- Sportphysiotherapie

DN-0684-0419

2 MILLIONEN STRABENKATZEN MÜSSEN JEDEN TAG
UM IHR ÜBERLEBEN KÄMPFEN

MEIN SCHICKSAL – DEINE WAHL

2021-TIERSCHUTZ-WÄHLEN.DE



26.09. BUNDESTAGSWAHL



Sportliches Husky-Rudel in Düren sucht Betreuer/in zur Aushilfe und Vertretung bei Abwesenheit/Urlaub. Füttern, Pflegen, Saubermachen, Reparieren ... Bei Interesse bitte Kontaktaufnahme per eMail: cks.mh@freenet.de



DN-0746-0321

Seit 1905 **KÖRRENZIGER Coenen Klinker**



Josef Coenen GmbH & Co. KG
Ziegel und Klinkerwerk

Tel.: 0 24 62 - 63 57
Fax: 0 24 62 - 59 87

info@coenen-klinker.de
www.coenen-klinker.de

...mehr als nur Fassade
mit Holzpellets gebrannt

DN-0740-0321



Tivoli-Apotheke
Tivolistraße 26
52349 Düren
Inhaber: Hady Ezzeldin e.K.
Tel. 02421 44160
Fax: 02421 43946
info@tivoliapo.de
www.tivoliapo.de



Bahnhof-Apotheke im Medicenter
Arnoldswellerstr. 21-23
52351 Düren
Inhaber: Hady Ezzeldin e.K.
Tel. 02421 15309
Fax: 02421 189614
info@bahnhof-apotheke-dueren.de
www.bahnhof-apotheke-dueren.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08:00 - 18:30 Uhr · Samstag: 08:30 - 13:00 Uhr

Unsere Leistungen für Sie:

- Inkontinenzversorgung
- Kostenfreie digitale Kundenkarte
- Medikationsanalysen
- mit Rabatt auf freiverkäufliche Ware
- Impfpasdigitalisierung
- Lieferservice in Düren und Umgebung
- Ernährungsberatung
- Pflegehilfsmittelbelieferung
- Kosmetikberatung

DN-0742-0321

ESKA Tortechnik GmbH

Ihr Spezialist für Garagentore und Industrietore

- **Sektionaltore**
- **Torantriebe**
- **Rolltore**
- **Schiebetore / Schnellauftore**

Renovierungen / Neuanlagen
Reparaturen / Wartungen nach ASR 1.7 u. UVV




Am Langen Graben 28a - Gewerbegebiet Im Großen Tal - 52353 Düren
Tel. 02421 / 87088 - www.eska-tortechnik.de

DN-0650-0119



Wir helfen, wenn Freunde sehen



TIERBESTATTUNGEN



Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung
www.anubis-tierbestattungen.de

Tel.: 0 24 21 / 2 24 18 24

5% Rabatt auf alle von uns angebotenen Leistungen für die Mitglieder des Dürener Tierschutzvereines

ANUBIS-Tierbestattungen · Partner Rheinland-West
Inh.: Andrea Fackeldey · Renkerstraße 4-6 · 52355 Düren

DN-0659-0219

SCHECK KOMMT DEN WILDTIEREN ZUGUTE

TEXT: Gudrun Wouters

Im Zuge der Coronahilfe des Bundesumweltministeriums erhielten die Tierschützer im Tierheim für den Kreis Düren eine Unterstützung von 7.500 Euro, die sie für die Versorgung ihrer Wildtiere einsetzen wollen.



v.l.n.r.: Bundestagsabgeordneter Dietmar Nietan und Bundesumweltministerin Svenja Schulze überreichen Vereinsvorstand Jürgen Plinz den Spendenscheck

Mit der Coronahilfe des Bundes sollen finanzielle Ausfälle und Mehrausgaben der Tierheime in der Pandemiezeit abgedeckt und das Tierwohl gesichert werden. Insgesamt wurden dafür im Haushalt 2021 des Bundesumweltministeriums fünf Millionen Euro veranschlagt. Bundesumweltministerin Svenja Schulze überreichte dem Vorsitzenden des Tierschutzvereins Jürgen Plinz die Unterstützung persönlich in Form eines symbolischen Spendenschecks. Von der Arbeit des Kreistierheims sowie der weiteren rund 400 unterstützten deutschen Tierheime war die Ministerin sehr angetan. Eine Selbstverständlichkeit sei es für sie gewesen, den Tierheimen schnell und unbürokratisch zu helfen. Den Vorschlag dazu machten der Deutsche Tierschutzbund sowie zahlreiche Abgeordnete.

Unter ihnen der Bundestagsabgeordnete Dietmar Nietan, der auch bei der

Scheckübergabe anwesend war und im Anschluss daran das Dürener Tierheim besuchte.

Dietmar Nietan ging es dabei vor allem um den Sachstand bei der Versorgung von Wildtieren. Bis Ende Juni hatte das Tierheim bereits über 250 Wildtiere aufgenommen. Allein am Besuchstag des Abgeordneten wurden 108 Wildvögel als Gäste versorgt. Um die Arbeit überhaupt leisten zu können, musste der Tierschutzverein eine zusätzliche Pflegekraft einstellen, so dass die 7.500 Euro Coronahilfe des Bundes bereits verplant sind.

NEBEN DER FINANZIELLEN SORGE GIBT ES IM TIERHEIM EIN PLATZPROBLEM:

Die Räume für Wildtiere waren in dieser Saison voll belegt. In Sachen Wildtierauffangstation, die von CDU und Grünen auf Kreisebene im Koalitionsvertrag verankert wurde, scheinen sich nun nach einiger Funkstille

erste Dinge zu bewegen. Für Ende September sind der Kreistierschutzverein und der NABU zu einem runden Tisch im Kreishaus eingeladen.

Dietmar Nietan bezeichnete die Koalitionsvereinbarung als lobenswert, für ihn als Hobby-Ornithologen komme jedoch für eine Auffangstation kein anderer Standort als das Tierheim Düren in Frage. Das Heim lege zentral im Kreis, weise die allgemeine Infrastruktur schon auf und sei fachlich der einzige Ort für solch ein Vorzeigeprojekt im Kreis, so der Abgeordnete.

Für die Tierschützer im Kreistierheim, die bereits mit der Planung einer Wildtierstation begonnen haben, ist das Projekt allein jedoch nicht zu stemmen. Zum Abschied versprach Dietmar Nietan, besonders bei den SPD-Kommunalpolitikern, für eine schnelle Umsetzung des Vorhabens einzutreten.



„ALLES GLÜCK DIESER ERDE ...

liegt auf dem Rücken der Pferde“, besagt eine geflügeltes Sprichwort. Im Ursprung deutlich länger und vielleicht aus dem Arabischen kommend, hatte es im Laufe der Zeit unterschiedlichste Bedeutungen. Heute beschreiben Reiter wohl damit eher die tiefe Bindung zu ihrem Pferd, das sich, wie andere Haustiere auch, enormer Beliebtheit erfreut.

Einen wirtschaftlichen Wert als Betriebskapital, wie früher beispielsweise Kutsch- oder Rückepferde, haben Equiden heute nur noch selten. In der Zucht oder im sogenannten Pferdesport verdienen sie für ihre Besitzer hingegen teils unglaubliche Summen und machen diese mitunter reich. Um auf dem Weg zu Ruhm, Ehre und Wohlstand möglichst erfolgreich zu sein, ist Ehrgeiz ein bedeutender Antrieb. Im Grunde keine schlechte Eigenschaft, wenn der Erfolg nicht von schutzlosen Tieren abhängen würde.

SCHWERE VERLETZUNGEN

Selten, aber dann eindrucksvoll, werden Zuschauer Zeuge, wenn Turnierpferde stürzen, sich beim Hindernisrennen schwer verletzen oder wegen

des angestrebten Pokals und Preisgeldes leiden müssen. Zuletzt beim „modernen“ Fünfkampf im Rahmen der Olympischen Spiele in Tokio. Das Pferd wollte nicht die Goldmedaille für die Reiterin erkämpfen und wurde dafür vor einem Millionenpublikum geschlagen. Der Bundestrainerin entgleist gut hörbar im Fernsehen: „Hau mal richtig drauf! Hau drauf!“. Wie mag sie wohl trainieren, wenn man „unter sich ist“ und ohne Kameras?

Je teurer mein Betriebskapital, meine Maschine ist, desto sorgsamer gehe ich damit um. Aber auf dem Weg zum Spitzenpferd, wenn die Tiere eben „nur“ Talent haben, sich Spreu von Weizen trennen soll, sind keine Kameras dabei. Wie zumindest ein Teil der Reiter und Trainer ihren Ehrgeiz am Tier auslassen, darf nur befürchtet werden. Denn Millionen-schwere Preisgelder, wie beim CHIO in Aachen, korrumpieren.

Und so berichtet der WDR über den CHIO in Aachen, dem Weltsportfest der Pferde. Keiner in der Stadt wagt wirklich kritisch zu werden. Doch der WDR berichtete wiederholt über tier-schutzwidrige Trainingsmethoden



beim Dressursport. Wie im Lotus-effekt perlt dies am CHIO ab. Bleibt nur für jeden Tierfreund selbst, den Pferden beizustehen, nicht hinzugehen und keinen einzigen Euro für die Preisgelder beizusteuern. Denn der Erfolg der Sportpferde ist nur für die Reiter Ruhm und Ehre!

*Herzliche Grüße
Kerstin Bütgen*

Zum Kamp 9
52399 Merzenich/Morschenich-Neu

TEL: 02421 48 43 400
FAX: 02421 48 43 401

info@steuerberatung-buetngen.de
www.steuerberatung-buetngen.de

Termine nach Vereinbarung

**KERSTIN
BÜTTGEN**
Steuerberaterin

DN-0741-0321

**Der optimale Zaun
in Form und Funktion**

Zäune | Gabionen | Tore

DOPPELSTABMATTEN sicher | preiswert

Unser „Klassiker“ erfüllt hohe Ansprüche an Sicherheit, Stabilität, individueller Farbwahl und Korrosionsschutz. Eine Vielfalt an Pfählen und Toren runden das Angebot ab.

Informieren Sie sich bei uns.

Draht Pütz Zaun- und Torsysteme

Draht Pütz GmbH
Gewerbepark 1
52388 Nörvenich
Tel.: 02426 90 39 35-0
info@draht-puetz.de

www.draht-puetz.de

DN-0641-0418

FOTOS: Sascha Schiffer, pirita / Shutterstock.com



Chris Andrae
Einer Bundestagskandidat
für den Kreis Düren

chris-andrae.de

Man hat nicht ein Herz für Tiere und eins für Menschen. Man hat ein einziges Herz.

Vielen Dank für Eure Arbeit!

Bereit, weil Ihr es seid.

DN-0743-0321

Geborgen sein - miteinander Wege gehen



- Individuelle Pflege und Betreuung durch qualifiziertes Personal rund um die Uhr
- Unterstützung und Beratung in persönlichen Angelegenheiten
- Unterstützung bei der Tagesgestaltung und der Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben
- Medizinisch-pflegerische Versorgung nach individueller ärztlicher Verordnung
- Zahlreiche Freizeit- und Beschäftigungsangebote
- Hauseigenes Café mit großer Terrasse



Jeytich/www.istockphoto.com

Sie müssen nicht alleine sein,
 bringen Sie Ihren treuen Begleiter mit

Ihr Ansprechpartner:
 Hausleitung
Jörn Decker
 Roonstr. 8
 52351 Düren
 Telefon 02421/398-2006
jdecker@rbv-dueren.de
www.rbv-dueren.de

Bei uns gibt es die Möglichkeit dass Sie Ihr Haustier mit bringen können.

Sprechen Sie uns gerne an.

DN-0738-0321

DEIN HUND IN VORFREUDE



© 2021 Peanuts Worldwide LLC

Hundenahrung aus Fleischsaftgarung

Fleischsaftgarung ist eine Zubereitungsmethode von Frischfleisch

- ✓ ein Hochgenuss
- ✓ hochverdaulich
- ✓ besonders nährstoffreich
- ✓ weniger Kohlenhydrate
- ✓ kaubar-weich
- ✓ kein Futterbauch

Jetzt risikofrei bestellen

100 Tage Geld-zurück-Garantie mit kostenfreiem Abholservice

Nur von **PLATINUM** seit 16 Jahren.

Kostenfreie Beratung 0800 .3 64 36 63 | www.platinum.com



Snacks | Trockennahrung | Nassnahrung

Mehr Lebensqualität für Deinen besten Freund

